

MAKKABI - FRANKFURT

DAS JOURNAL 2004



DAS JAHR DER EREIGNISSE

WINGATE



BRÜSSEL



REPORTAGEN

Fakten, Bilder & Erfolge in diesem Jahr





von oben: Wingate, Final Four, Real Sport Eröffnung, Tenniscamp, Brüssel

Inhalt

Grußwort vom Vorstand	4
Danke, Danke, Danke	6
Fußball	7
Tennis	39
Toddlers und Babys	51
Volleyball	53
Damengymnastik	53
Schach	55
Bridge	56
Basketball	57
Makkabi-Angebot	61

Makkabi Chai

Das Jahr 2004 darf zweifellos das Jahr der Events der Superlative genannt werden. Unsere Kinder durften Erfahrung in Wingate, Brüssel und München sammeln und sogar ein Treffen mit Rudi Völter war den Kindern vergönnt. Alle Details und wichtige Vorkommnisse haben wir für Euch in unserem diesjährigen Makkabi-Journal festgehalten und wünschen Euch viel Spaß beim lesen. Allen unseren Mitgliedern und Sponsoren sowie Helfern und Freunden wünschen wir ein erfolgreiches und gesundes 2005 mit vielen gemeinsamen Aktivitäten.

Der Vorstand

Impressum

Herausgabe: TuS Makkabi Frankfurt

Management, Anzeigenleitung & Anzeigen:

Sabina Liebensohn-Jammer

Text & Lektorat:

Dr. Schimon Staszewski,

Sabina Liebensohn-Jammer

Layout, Satz, Reinzeichnung:

Datenfluss, Public Solutions

Druck, Produktion:

Datenfluss

Fotos:

Alon Meyer, u.a.

Spendenkonto

Commerzbank Frankfurt am Main

BLZ: 500 400 00

Kto.-Nr.: 66 18 888 00

www.makkabi.net · info@makkabi.net

Frischer Wind

Bei Makkabi tut sich einiges: Neue, ganz frische Angebote für unsere Mitglieder und Freunde sind inzwischen entstanden. Dazu gehört die junge Toddlers-Gruppe, eine erste Möglichkeit für unsere allerjüngsten Makkabi-Kinder- schon ab 18 Monaten- unter fachkundiger Leitung am Kinderturnen teilzunehmen, dazu zählt das brandneue „Vater und Kind Schwimmen“, welches schnell populär geworden ist, dazu zählen sicher die neuen, zusätzlichen Jugenteams im Basketball. Und das Beste ist: Noch einige neue, zusätzliche Sportangebote sind in der „Pipeline“ und werden bald schon präsentiert werden können.

Besonders stolz sind wir auf unsere vorbildliche Jugendabteilung im Fußball: Nicht weniger als elf aktive, begeisterte Jugenteams haben wir dort- eine Zahl, von der viele andere Vereine wirklich träumen können.

Dazu kommen hier noch unsere Mannschaft, die zweite Mannschaft und unser Soma- Team – eine Abteilung, die im Aufwind ist und bleiben wird.

Im Tennis, dem seit Jahren anderen Schwerpunkt in unserem Verein, sieht die Lage weniger rosig aus. Unsere Kinder- und Jugendteams sind zwar weiterhin aktiv und sehr erfolgreich, aber die allgemeine Tennismüdigkeit hat uns doch erheblich geschadet. Ab nächste Saison wird nun hier ein neuer Anlauf unternommen: Wir kehren zurück zu unserer alten Anlage in der August-

Schanz- Straße, wo wir so große Erfolge hatten. „Back to the roots“ – das soll heißen, dass wir an die großen Zeiten von Makkabi- Tennis anknüpfen wollen. Die dortige Anlage ist kaum wieder zu erkennen: Ein neues, modernes Konzept ist dort realisiert worden, von dem wir nur profitieren können. Unsere Jugendabteilung wird außerdem mit besseren Angeboten aufwarten, so dass wir alle Chancen haben, hier wieder erfolgreich zu sein.

Makkabi Frankfurt bietet inzwischen eine große, bunte Palette von Sportaktivitäten: Neben Fußball und Tennis sind das Basketball, Volleyball, Taekwondo, Schach, Bridge und die schon erwähnten neuen Bereiche Kinderturnen und „Vater und Kind Schwimmen“. Überall wird mit Hingabe gearbeitet. Nähere Informationen gibt es übrigens auf unserer ständig aktualisierten Homepage „makkabi.net“

Makkabi Frankfurt ist aber nicht nur der größte und der mit weitem Abstand der aktivste Makkabi Verein in Deutschland, Makkabi ist auch ein Stück Zuhause, bietet auch ein Stück emotionaler Geborgenheit für viele von uns.

Bei dieser Gelegenheit wollen wir uns bei den vielen, vielen Mitgliedern und Freunden bedanken, die mit ihrem Einsatz und Enthusiasmus die Arbeit bei Makkabi Frankfurt leisten, freilich auch bei jenen, die uns sowohl moralisch wie materiell unterstützen. Das wissen wir zu schätzen, denn Makkabi Frankfurt ist nur dank dieses großartigen Engagements überhaupt erst lebensfähig.

Der Vorstand:

Dr. Dieter Graumann
Präsident

Igal Lemler
Vizepräsident

Richard Heuberger
Schatzmeister

Motti Tichauer
Sportwart
(Abteilungsleitung Tennis)

Alon Meyer
Jugendleitung Fußball

**Pava Raibstein,
Ester Heuberger,
Itzik Jeger**
Jugendleitung Tennis

Sabina Liebensohn
Schriftführerin

**Alexander Beygang,
Dr. Schimon Staschewski,
Bernard Tzorf**
Beisitzer

We turn your event into a special experience.



Wir haben für Sie umgebaut – entdecken Sie unseren neuen Theatersaal
als Veranstaltungslocation für Ihre Feier, Tagungen und Kongresse.

We know what it takes.™

Unsere Highlights für Sie:

- Kapazität für bis zu 700 Personen.
- Innovative Lichttechnik setzt Ihre Veranstaltung ins „rechte Licht“.
- State-of-the-Art Konferenztechnik wie Wireless LAN und High-Speed-Internet-Zugang.
- Individuelle Veranstaltungsplanung durch 3D-Raum- und Sitzplatzgestaltung.

Wir wünschen Ihnen allen einen wunderschönen Abend beim Chanukka Ball 2004 im InterContinental Frankfurt und freuen uns darauf, auch zukünftig Ihre Feier zu einem unvergesslichen Ereignis werden zu lassen!



INTERCONTINENTAL.
FRANKFURT

InterContinental Frankfurt • Wilhelm-Leuschner-Strasse 43 • 60329 Frankfurt/M • Germany
+49 (0) 69 2605 2516 • www.frankfurt.intercontinental.com • frankfurt@interconti.com

Unter Aufsicht des Rabbinats Frankfurt am Main

Danke, Danke und nochmals Danke

Danke an Doron Rozenberg, Johann Michalik, Sandro Hubermann, Yuva Rozenberg, Lior Stolin, Poldi Blau, Tomer Nahary, Roman Zurek, Assaf Schwarz, Jonas Schnabel und Jan Euler und an alle, die es ermöglicht haben, dass es mit Makkabi Frankfurt in den letzten Jahren immer weiter bergauf geht und daß Makkabi Frankfurt nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ weiter voranschreitet. Denn mittlerweile zählt die Fußballjugend von Makkabi Frankfurt zu den zehn stärksten Jugendabteilungen Frankfurts und das mit Recht. Sage und schreibe zehn Jugendteams mit insgesamt 160 Kindern nehmen an der Punktrunde teil und spielen von Woche zu Woche um "wichtige" Punkte.

Durch die erhöhte Mitgliederzahl konnten wir bereits in drei Altersklassen, das lang ersehnte Modell der Jahrgangsmannschaften einführen. Demnach spielen alle in einem Jahr geborenen Kinder in einer Mannschaft und bleiben auch in den folgenden Altersklassen bis hin zu den Erwachsenen zusammen. Langfristig ist dies ein Vorteil von unschätzbarem Wert.

Aber wie gesagt, hat sich nicht nur die Quantität in den letzten Jahren erheblich gesteigert, sondern auch die Qualität. Einen großen und wichtigen Teil hierzu trägt die erhöhte Trainingsfrequenz, die mittlerweile in allen Jugendmannschaften, bis auf die der ganz Kleinen, der Bambinos, auf zweimal die Woche verdoppelt wurde.

Da Makkabi sich aber nicht auf seine Lorbeeren ausruhen möchte, wollen wir uns nach dem

Motto "Gleichschritt ist Rückschritt", weiter verbessern.

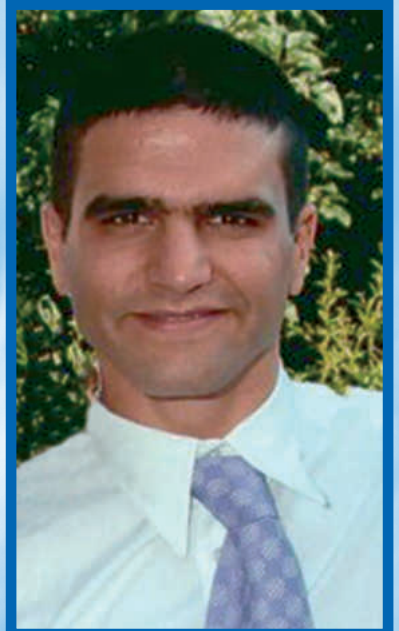
Deshalb werden wir jetzt an der Fortbildung der Trainer arbeiten. Mit gezielten Seminaren und Fortbildungslehrgängen sollen "unsere" Trainer, die allesamt auch "unsere" Spieler waren und weiterhin sind, in Sachen Trainer fachkundig ausgebildet werden.

Makkabi-Fußball hat sich aber nicht nur in Sachen Training und Spiel weiterentwickelt, sondern auch Drumherum. Es begann mit der Teilnahme an immer mehr Turnieren außerhalb Frankfurts, über die Organisation gemeinsamer Fahrten zu interessanten internationalen Spielen mit Beteiligungen israelischer Mannschaften, bis hin zu organisierten Live-Übertragungen derer Spiele.

Dieses Jahr gab es allerdings zwei ganz große Höhepunkte: Erstens die Teilnahme an einem internationalen jüdischen Turnier in Brüssel mit sage und schreibe 163 (!) Teilnehmern und zum zweitens die Israelreise der D-Jugend in der ersten Herbstferienwoche mit 50 Teilnehmern.

Diese, und die mit vollem Erfolg durchgeführten Auslandsfahrten nach Brüssel und Israel, stärkten nicht nur das Zusammengehörigkeitsgefühl, sondern wirken sich auch nachhaltig positiv auf die soziale Entwicklung eines jeden Jugendlichen aus. Es sind Erlebnisse für alle Teilnehmer, die wohl keiner so schnell vergessen wird und die ganz bestimmt in Erinnerung bleiben - wohl ein ganzes Leben lang.

Wir haben noch viele weitere Ideen für die Zukunft. Regelmäßige Besuche internationaler,



allen voran jüdischer Sportturniere, Organisation von Day-camps während der Ferienzeit für daheimgebliebene Kinder und regelmäßige Aktivitäten auch außerhalb des Fußballplatzes.

Nicht für diese, sondern auch für alle andere Vorhaben sind wir auf die Hilfe aller, die des Vorstandes, der Trainer, der Fußballer, aber auch der Eltern angewiesen. Sollten wir es schaffen, alle an einem Strang zu ziehen, werden wir noch viel größere Erfolge verzeichnen können, aus denen letztendlich die Wichtigsten profitieren: Unsere Kinder!

Jugendleiter: Alon Meyer



5-, 4- und gar 3-jährige: Unsere allerjüngsten Fußballer

Und schon wieder gibt es eine neue Fußballjugendmannschaft. Seit nunmehr drei Monaten gehen auch unsere ganz Kleinen, die fünf, vier und gar dreijährigen Kinder einmal die Woche ins Fußballtraining, um sich an den Fußball so früh wie möglich zu gewöhnen.

Bei den wöchentlichen Trainingseinheiten werden den Kindern die ersten Grundlagen in ganz einfacher spielerischer Form nahe gebracht. So müssen Sie zunächst einmal erst richtig laufen lernen oder auch ein Ballgefühl entwickeln. Schon sehr bald wird sich zeigen, was die Kinder im Training so gelernt haben, denn schon in der kommenden Hallenrunde wird der Ein oder Andere sein erstes Punktspiel bestreiten.

Für die wertvolle Aufgabe des Trainerpostens dieser Mannschaft haben wir **Jonas Schnabel** und **Jan Euler** (beide ebenfalls im Spie-

lerkader unserer Seniorenmannschaft) gewinnen können, mit denen wir die Makkabi Tradition "Unser Kinder trainieren unsere Kinder!" nahtlos weiterführen.

Falls Sie Lust hätten Ihre Kinder (auch zur Probe) ins Fußballtraining zu schicken, würden wir uns freuen Sie beim nächsten Training, Donnerstags 15.00 Uhr bis

16.15 Uhr in der Sporthalle der Jüdischen Gemeinde Frankfurt, Savignystr. 66, 60325 Frankfurt am Main, im 2. OG (Sporthalle) begrüßen zu dürfen.

Trainer:
Jonas Schnabel und Jan Euler



Ein Jahr ist um, Mensch seid ihr groß geworden



Nachdem es letztes Jahr für uns leider nicht sehr gut lief, hat sich dieses Jahr nur erfreuliches abgespielt. Besonders die Leistung beim Turnier in Brüssel, hat sehr beeindruckt. Wir erreichten dort einen tollen 2. Platz, noch vor den beiden Mannschaften aus Brüssel. Obwohl unserer Mannschaft noch kein Sieg gelang, konnte man eine deutliche Steigerung gegenüber der letzten Saison erkennen und wir konnten locker mit unseren Gegnern mithalten.



Auch konnten wir eine Weiterentwicklung aller Spieler erkennen. In der Mannschaft stellen **Yoshua Lewin**, **Tom Schirer** und **Wendelin Buchholz** eine prima Dreierkette. Ebenfalls eine gute Alternative für die Abwehr ist Dean Ardinast, der sich innerhalb des letzten Jahres gut weiterentwickelt hat.

Im Mittelfeld spielt meistens **Jeff Gower** und **Matan Gur**. Beide zeichnen sich besonders durch ihr Zweikampfverhalten aus. Alternativen sind **Phillip Morgenstern** und **Noah Useanu**, wobei man nicht vergessen sollte, dass Noah ein Jahr jünger ist als seine Mitspieler und sich bei jedem Spiel ohne Angst in das Spielgeschehen integriert.

Im Sturm haben wir unseren persönlichen "**Ronaldo**" **Ben Randy**. Er ist unsere Torgarantie. Mit über

15 Treffern in nur 5 Spielen hat er allen gezeigt, daß er für die Mannschaft sehr wichtig ist. Leider konnte Dylan Lott nicht jedes Spiel mitspielen, doch seine Schnelligkeit und Torgefahr ließ jede gegnerische Abwehr zittern. Bei jedem Training freut es uns, dass sich mehrere Spieler wie z.B. Jarin Ben-David und Eliezer Stockhammer für das nächste Spiel anbieten.

Wir möchten uns nochmals bei den Vätern Jacky Endzweig und Ali Zucker bedanken, die bei einigen Spielen tatkräftig mitgeholfen haben. Vielen Dank auch an alle anderen Eltern, die uns bei jedem Spiel unterstützt haben. Auf eine erfolgreiche Zukunft!

Trainer:
Roman Zurek und Asaf Schwarz



Design ist die Kunst, Funktion mit Ästhetik zu verbinden

Elitaer.com steht seit 1996 für innovative Konzepte in der Gestaltung von Wohn- und Geschäftsräumen sowie der Entwicklung von exklusivem Interior. Form und Funktion in Einklang zu bringen ist unsere Philosophie. In der schlichten Eleganz und funktionalen Ausarbeitung sehen wir unseren Beitrag zur Lebensqualität der Menschen.



Dirk Peter Fischer - Formgestalter



Gr. Bockenheimer str. 29 - 60313 Frankfurt am Main
call. +49(0)69-20 97 68 46 - info@elitaer.com

DATENFLUSS.DE

Ihre neue Webseite! Ihr neues Design!
Nutzerfreundlich, modern, individuell, signvoll und erschwinglich.

Unzählige Kunden aus den verschiedensten Wirtschaftszweigen sowie bekannte Spitzensportler haben uns bereits ihr Vertrauen ausgesprochen und kennen uns als kompetenten Partner.

Unser Weg zu Ihrem effizienten Internetauftritt:
Bedarfsanalyse > Konzept > grafischer Entwurf
> Inhalte > Umsetzung > Testlauf > Ihr Online-Start !

Natürlich helfen wir Ihnen auch in der Folgezeit bei Pflege und Erweiterung.

Realisieren Sie noch heute mit uns Ihren Firmenauftritt von morgen!

Design | Digitale Medien | Drucksachen



IMMOBILIENTECHNIK BAUDEKORATION

Koordination von innerbaulichen Projekten.
FLEXIBEL - PREISGERECHT - ZUVERLÄSSIG

**Wir wünschen Makkabi eine
erfolgreiche Saison.**

2005

Sedanstraße 5 - 60386 Frankfurt - Tel./Fax. 069- 40 89 45 34 - Mobil. 0171-755 88 55

**Dr. Schleussner
und Familie**

grüßen

Makkabi-Frankfurt

*und wünscht allen
seinen Bekannten und Patienten
ein frohes Weihnachtsfest und
Chanukka Sameach.*

Familie

**Dr. med Schimon Staszewski
mit Noemi & Familie**

grüßen

Makkabi-Frankfurt

*und wünschen allen Freunden,
Bekannten und Patienten
ein frohes Weihnachtsfest und
Chanukka Sameach.*

*Wir freuen uns über die sportlichen
Leistungen von*

Makkabi

*und wünschen allen
unseren Bekannten und Kunden
ein frohes Weihnachtsfest und
Chanukka Sameach.*

Jacki Schulz und Familie

*Wir freuen uns über die sportlichen
Leistungen von*

Makkabi

*und wünschen allen Freunden und
Bekannten Chanukka Sameach.*

**Familien Henry
und Robert Faktor**

Wir wünschen

Makkabi

sowie

*allen unseren Bekannten und Kunden
ein frohes Chanukkafest.*

Familie J. Lisker · Familie L. Tasker

Nati Beitner

Die meisten Kinder beginnen in der Regel in der F-Jugend mit dem Fußballspielen; anders bei Makabi, denn die Fußballer der F2 gehen diese Saison in ihr drittes (!) Jahr, obwohl sie sieben bzw. erst sechs Jahre alt sind.

Nachdem die Mannschaft in der letzten Saison mit nur einer Niederlage überaus erfolgreich war, rechneten dieses Jahr alle mit einer deutlich schwereren Saison. Doch gegen die meistens ein Jahr älteren Gegner schlugen sich die Makkabäer bislang sehr wacker.



Eine Mannschaft mit großer Perspektive

In sechs Spielen ging man drei Mal als Sieger vom Platz, spielte zwei Mal 2:2 unentschieden und unterlag ein Mal unglücklich mit 1:2. Dies ist unter anderem ein großer Verdienst der Defensive. Als Abfangjäger vor der Abwehr ersticken **Ruben Gerczikow** und **Anton Freyberg** fast jeden gegnerischen Angriff im Keim und leiten so auch häufig eigene Offensivaktionen ein. Dahinter steht zur Absicherung Abwehrchef **Gustav Unsel**, der immer mit vollem Einsatz und großem Herz spielt und häufig als Retter in höchster Not agiert.



Unterstützt wird die Abwehr von **David Fischer**, der nie was anbrennen lässt und **Eric Levin**, der sich auch immer besser einbringt

und voll engagiert. Kommt der Gegner trotz der bombensicheren Abwehr mal vor's Tor, ist der zuverlässige Keeper **Roy Lasowski** zur Stelle. Mit **Leon Hamami**, **Henry Naftaliev** und **Levin Bauschke** sind drei hoffnungsvolle Spieler neu dazugekommen. Im Mittelfeld zieht der starke **Dawit Haile** die Fäden. Ebenfalls im Mittelfeld aktiv ist der vor der Saison von der F1 dazugekommene **Ron Wyrobnik**, der über eine tolle Technik verfügt.

Für die Tore sind die beiden Jüngsten (Jahrgang 98) im Team verantwortlich. **Samuel Zucker** steht



mit seinem Torriecher meistens goldrichtig und kann sich auch gegen die meist zwei (!) Jahre älteren Gegenspieler durchsetzen.

Auch mit **Daniel Endzweig** hat die Mannschaft einen richtigen Kracher in den Reihen, der sowohl als Vorbereiter als auch als Vollstrecker glänzt und den altersbedingt einen Kopf größeren Gegenspielern reihenweise Knoten in die Beine spielt. Man soll in diesem Alter nicht mit Superlativen um sich werfen, aber Daniel verfügt mit sechs Jahren über eine absolut außergewöhnliche Ballbeherrschung. Aber auch Daniel wäre nichts ohne diese Mannschaft, die insgesamt über großes Potential verfügt und die, wenn sie sich so weiterentwickelt, eine große Zukunft hat!



Trainer: Sandro Hubermann



Das Erfolgsrezept lautet: Eine Einheit

Langsam aber sicher nährt sich die Winterpause. Die F1 Mannschaft von Makkabi Frankfurt, kann auf eine erfolgreiche Hinrunde zurückblicken. Schnell setzte man sich oben in der Tabelle fest. Mit nur einer Auswärtsniederlage blieb man in diesem Jahr daheim auf der Bertramswiese ungeschlagen!

Nicht zu vergessen ist auch die Brüsselfahrt, wo man mit sehr engagiertem und schönem Fußball Bronze holte und knapp das Finale verpasste. Das Erfolgsrezept ist kein Geheimnis. Das Team um Trainer **Poldi Blau** und **Tomer Nahary** tritt auf dem Platz als Einheit auf und überzeugt durch einen Siegeswillen, der bis zur letzten Spielminute anhält.

Somit gebührt der Mannschaft um Kapitän **Abie Fischmann** ein großes Lob. Torhüter **Gianni Miller** und Ersatzkeeper **Alexander Droop** waren in allen Spielen wichtige Stützen für die Mannschaft. Nicht zu vergessen ist die kompakte Abwehr. Mit Abwehrchefin **Natalie Faktor**, **David Spei-**

er und **Robin Bulka** hatte man eine sehr zuverlässige Absicherung in der Defensive. **Moritz Bek**, **Alon Kogan** und **Philipp Knuth** zeigten in dieser Hinrunde ebenfalls ihre besten Leistungen und verhalfen der Mannschaft zum Erfolg. **Dan Katz** und **Johannes Türk**, die in dieser Saison ihre ersten Tore für Makkabi erzielten,

Ein großer Dank gehört sicher unserem Jugendleiter **Alon Meyer**, der mit Leib und Seele bei der Mannschaft ist. Eins ist klar. Das F1-Team ist eines der talentiertesten Fußballmannschaften bei Makkabi Frankfurt und zählt in Frankfurt zu den besten F-Jugend Mannschaften. **Kadima Makkabi!**



vereitelten zahlreiche Angriffsversuche des Gegners und leiteten durch Spielmacher und Top-Torjäger **Alexander Endzweig** gefährliche und meist erfolgreiche Gegenangriffe ein, die oft bei Mittelstürmer **Gabriel Lichtenstein** und schließlich im gegnerischen Tornetz ihre Endstationen fanden.

Trainer:
Tomer Nahary und Leopold Blau

Die Saison hat nicht schlecht angefangen und wird sicherlich gut enden!

Zu Beginn der Saison 2004/05 trat ich mein Amt als Trainer bei Makkabi an, dem Verein bei dem ich selbst auch als Jugendlerner mit dem Fußballspielen begonnen habe.

Meine wichtigste Aufgabe bestand zunächst darin, den mir zur Verfügung stehenden Kader zu vergrößern und zu verstärken, was auch jetzt, in der Mitte der Saison, noch nicht abgeschlossen ist.



Neue Saison - Neues Glück

Wir mußten ziemlich harte Trainingseinheiten einlegen, um in den Ligaspielen bestehen zu können. Dabei zeigte sich aber, welche Disziplin und Willensstärke in den jungen Spielern steckt.

Derzeit besteht die Mannschaft aus folgenden Spielern:

Jerome Katz, Filmon Haile, Ernesto Freyberg, Marc Klemming, Maor Gurewitz, Yuri Naftaliev, Robert Naftaliev, Jason Lang, Paul Kleinerrüschkamp, Mateo Gruber, Philip Būdenecker, Iris Wyrobnik, Johny Brief, Sohel Vechnew und Yoschua Veschnew.

In der Abwehr läuft nichts ohne den zweikampfstarken und wendigen Marc Klemming, der die Mannschaft immer wieder von hinten antreibt und Filmon Haile, der mit seinen berühmten Alleingängen schon das ein oder andere Mal ein Tor erzielt hat, sowie den technisch überzeugenden Maor Gurewitz, der sich seit dem Beginn der Saison ständig gesteigert hat. Weitere Stützen sind der flitzende Jason Lang und

der kämpferische Mateo Gruber.

Im Mittelfeld konnte unser Spielmacher Paul Kleinerrüschkamp überzeugen. Ohne ihn würden unsere Stürmer nicht so erfolgreich sein. Neben ihm konnten **Robert** und **Yuri Naftaliev** glänzen und sich durch ihr Kämpferherz auszeichnen.

Im Sturm liegt unsere Hoffnung bei der quirligen **Iris Wyrobnik** und dem schnellen **Ernesto Freyberg**. Auch hier können wir einen

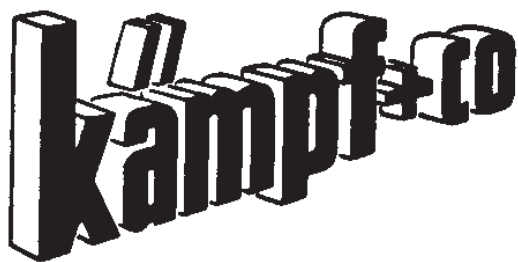
Aufwärtstrend feststellen, der unbedingt fortgesetzt werden muß.

An dieser Stelle möchte ich noch **Jerôme Katz**, unseren Torwart und Mannschaftskapitän loben, der die Mannschaft nicht nur durch klasse Leistungen zeigt, sondern auch immer ein offenes Ohr für seine Kameraden hat.

Schon jetzt steht fest: diesen Spielern gehört die Zukunft.

Trainer: Lior Stolin





Innovative Haustechnik

**Heizung • Lüftung • Sanitär • Kälte
Neuanlagen • Sanierungen
Kundendienst • Wartung**

**Große Seestraße 32-34
60486 Frankfurt / Main
Tel.: 0 69 / 170 074-00
Fax: 0 69 / 170 074-01
E-Mail: info@Kaempf.de**

JASMIN

Eli und Max Grosman

*wünschen **Makkabi**
weiterhin viele Siege!*

Goethestr. 37 (am Opernplatz) 60313 Frankfurt / M.
Telefon 0 69 / 28 33 14 · Fax 0 69 / 2 97 73 89



Opernplatz 2
60313 Frankfurt / Main
Tel: 069/281252
Fax: 069/284510
Juwelen@amOpernplatz.de
Inh. Alisa Szajak



Ich wünsche

Makkabi

sowie allen

*meinen Bekannten und Mandanten
ein frohes Weihnachtsfest und
Chanukka Sameach.*

RA Wolfgang Meub

Unterlindau 31, 60323 Frankfurt/M.
Tel.: 0 69 / 72 61 96, Fax: 0 69 / 72 11 22

**Dr. Dieter Graumann
und Familie**

wünschen

**ALLEN
MAKKABI -
MITGLIEDERN**

sowie

*allen ihren Bekannten
ein frohes
Chanukkafest.*

**Dipl. Kfm. Thomas Iske
und Familie**

wünschen

Makkabi - Frankfurt

*sowie allen
ihren Bekannten und Mandanten
ein frohes Chanukka-
und Weihnachtsfest.*

Nun ist es etwa drei Monate her, seit meinem ersten Training mit der D2. Die Anfangswochen nutzen wir, um uns erst einmal gegenseitig besser kennenzulernen. Es dauerte nicht lange, bis wir uns alle anfreundeten. Die Mannschaft erscheint zu jedem Training regelmäßig und in großer Anzahl, ein Beweis dafür, dass die Jungs heiß auf das Spiel sind.

In den ersten Spieltagen sah man der Mannschaft an, dass die Umstellung von Klein- auf Großfeld noch nicht reibungslos verlief und nach dem ersten Spieltag, den man 9:0 gegen FC. Rödelsheim gewann, folgte eine kleine Niederlagenserie. Doch die Mannschaft ließ sich von den unglücklichen Niederlagen nicht demotivieren und



Eine Elf mit viel Fußballherz

zeigte immer wieder im Spiel, aber auch im Training, dass sie mit besonders viel Herz und großen Willen bei der Sache sind. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten und man startete eine neue Erfolgsserie. Die Mannschaft, die zwischenzeitlich auf dem vorletzten Platz (9.) stand, kämpfte sich in den mittleren Bereich der Tabelle vor(5.).



Es macht unheimlich viel Spaß mit diesen Jungs von der D-2 zu arbeiten, wobei an dieser Stelle sei erwähnt, dass es nicht nur die Jungs sind, sondern auch unsere Lady **Da-Hye Lee** großen Anteil an unserem Erfolg leistet, da sie zwischenzeitlich unseren verletzten Torwart Max Schmidt ersetzte.

Vor allem die Abwehr mit unserem bärenstarken Libero Antoine Müller und den Zweikampf starken Manndeckern **Max Steinhoff**, **Max Stark**, **Benjamins Häfner** und **George Sorg-Langhans** sorgen dafür, daß keine Gegentore fallen.

Unsere Offensive führte insbesondere unser herausragender Kapitän **Felix Frey** an. Ihm stehen im Mittelfeld die pfeilschnellen **Guiliano Piromalli**, **Simon Witsch** und **Kolja Lucin** zu Seite. **Stephan Simon**, **Marius Kuhn** und **Luis Enke** gehören zu den Spielern, die kein Training verpasst haben und egal auf welcher Position sie eingesetzt werden, immer wieder beweisen, dass man mit Kampf und Herz technische Defizite wieder gutmachen kann.

Im Sturm sind es **Marc Redemann** und **Selim Schmidt**, die unermüdlich im Spiel arbeiten und von Woche zu Woche an ihrer Torgefährlichkeit arbeiten.

Ich bin mir sicher, dass die Truppe in der Rückrunde mehr Punkte



holen wird, da die Steigerung der Mannschaft, sowie der einzelnen Spieler deutlich erkennbar ist.

Über Neuzugänge würde ich mich persönlich freuen und kann euch versprechen, dass es einem mit Stolz erfüllt, Teil dieser sympathischen Mannschaft zu sein!

Trainer: Yuval Rozenberg

Bank Hapoalim - ihr persönlicher Finanzpartner

Auf dem Finanzsektor zählen heute die individuellen Lösungen.
Bank Hapoalim bietet Ihnen deshalb eine maßgeschneiderte Beratung in allen finanziellen Fragen.
Unser engagiertes Mitarbeiterteam vertritt ihre ganz persönlichen Interessen mit Niederlassungen
an allen wichtigen Finanzzentren der Welt.



Rep. offices für Deutschland:
Frankfurt: Feuerbachstrasse 31, 60325
Tel: 069-707 98 70
Berlin: Europa-Center, 10789
Tel: 030-25 49 32 93
e-mail: info@hapoalim.de

Global Private Banking Center
104 Hayarkonstr. Tel-Aviv, Israel
Tel: +972-3-52 00 600
Hauptniederlassung:
50 Rothschild Blvd, Tel-Aviv, Israel
Tel: +972-3-567 33 33

New York, Chicago, Montreal, Toronto, Miami, London,
Manchester, Zürich, Genf, Luxemburg, Paris, Frankfurt,
Berlin, Budapest, Buenos Aires, San Paulo, Rio de Janeiro,
Porto Alegre, Caracas, Mexico City, Montevideo, Punta
del Este, Panama City, Santiago, Cayman-Inseln,
Kanalinseln, sowie 316 Konzernzweigstellen in Israel.

Eine überaus ereignisreiche und erfolgreiche Saison hat die D1-Mannschaft hinter sich. In einem spannenden Dreikampf mit dem BSC 19 und der SG Bornheim setzte sie sich in der Saison 03/04 als Vizemeister hinter Eintracht Frankfurt auf den zweiten Tabellenplatz durch. Der Schlüssel zu diesem Erfolg war der hart umkämpfte 3:1 Sieg am drittletzten Spieltag gegen die SG Bornheim.

Das große Plus der D1 ist, dass die Mannschaft in der Breite sehr stark besetzt ist. Mit seiner hervorragenden Übersicht und seiner guten Technik bildet Libero **Marco Bortolatto** einen sicheren Rückhalt. Er wird unterstützt von **Adrian Radzysinski**, der abgesehen von seiner enormen Zweikampfstärke in der Defensive sein Spiel nach vorne erheblich ver-



Brüssel, Aufstieg, Wingate - Ein Höhepunkt jagt den nächsten

bessert hat. **"Terrier" Tom Wyrobnik**, der aufgrund seiner hautengen Manndeckung den gegnerischen Stürmen regelmäßige Albträume bereitet, und Jesse Trost, der immer mit tollem Einsatz und großem Kämpferherz spielt.

Die Abwehr hat einen großen Anteil am Erfolg, denn nach dem Team der Eintracht mußte sie die wenigsten Gegentore hinnehmen. Dadurch war es für Keeper **Marc Wurman** nicht immer leicht, denn er wurde nur selten geprüft. In den entscheidenden Spielen gegen den BSC und Bornheim hielt er überragend und bei den Turnieren avancierte Marc zum Elfmeterkiller.

Im Mittelfeld ist am fußballerisch starken Allrounder **Roy Rozeneck** kaum vorbeizukommen. **Eduard Tartakovskij** und **Engjel Win** spielten eine etwas unglückliche Saison, haben aber exzellente Voraussetzungen, die sie diese Saison endlich auch abrufen. **Ron Alpar** ist mit seiner Quirligkeit und seinem Instinkt jederzeit für

auf einem sehr guten Weg. **Adrian Ernst** wurde sogar mit einem Tor für seine Mühen belohnt. Durch exzellentes Flügelspiel wurden einige Tore vorbereitet. Eine überaus positive Entwicklung hat **Alexander Faktor** hinter sich, der auf der linken Außenbahn permanent Druck macht. Der laufstarke **Aaron Zucker** wurde regelrecht zum Flankeng`tt auf rechts. Im Sturm besticht **Emanuel Schulz** durch seine enorme Schnelligkeit und seinen Killerinstinkt. An seiner Seite spielt Kapitän **Isaac Lichtenstein**, der über ein außergewöhnlich starkes Spielverständnis verfügt und dabei **"Manu" (Manuel Schulz)** immer wieder mustergültig in Szene setzt und ist häufig auch als Vollstrecker zur Stelle ist.

Mit Yonathan Lerman, Sammy Matroudzadeh, Philipp Schlüter und Marko Xanakopoulus kommen von der JSG Hellas/Niederad vier Spieler zu uns, die die Mannschaft nach den ersten Eindrücken nicht nur sportlich, sondern auch menschlich bereichern.

ren D-Jugendjahrgang gehört und somit gegen ältere `92er-Mannschaften in der Gruppe spielen muß, läuft es in dieser Runde von den Ergebnissen her nicht so rund. Dennoch kam es erst zu einer richtigen "Klatsche". Und auch wenn es von außen nicht immer so schön aussieht, leistet die Mannschaft dieses Jahr mehr, als in der letzten Saison. Eines ist sicher, wenn die D1 nächstes Jahr wieder zum älteren Jahrgang gehört, muss erstmal jemand diese tolle, geschlossene Mannschaft schlagen.

Im Oktober fuhr die Mannschaft für eine Woche nach Israel ins Wingate-Institute. Diese Reise, bei der die D1 unter anderem an einem Turnier mit Maccabi Haifa, - Tel Aviv und - Netanya teilnahm, war für die Kinder ein tolles, unvergessliches Erlebnis. Kinder und Eltern waren sehr begeistert, was nicht zuletzt ein Ergebnis der exzellenten Organisation und Vorbereitung von Ron Tesler und Alon Meyer ist. Überhaupt gebührt Alon ein großes Lob, wenn man sieht wie die Fußball-Jugend floriert. Dahinter steckt viel Arbeit und Zeit, die Alon investiert.

Trainer: Sandro Hubermann

“Wir sorgen dafür, dass das Licht angeht.”

twosense und **PA Sound** gehören zusammen. Zwei erfahrene und erfolgreiche Event-Unternehmen bündeln ihre Kräfte — um unsere Kunden gemeinsam noch stärker zu begeistern und das Maximum aus Ihren Events zu holen.

Langjährige Erfahrung in der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und technologisches Know-How der Extraklasse gewährleisten, dass aus Ihrem Event eine positive Erinnerung im Gedächtnis Ihrer Kunden, Partner und Gäste wird.

Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz. Damit das Licht angeht.

twosense GmbH
kreativ hören · kreativ sehen
Seilgärtnerstraße 27
63456 Hanau
Germany

Fon +49 (6181) 675853
Fax +49 (6181) 675849
e-mail info@twosense.de
web www.twosense.de

PA SOUND
Ton und Licht Service GmbH
Sommer Straße 13
60386 Frankfurt am Main
Germany

Fon +49 (69) 9421 43 0
Fax +49 (69) 9421 43 99
e-mail info@pa-sound.com
web www.pa-sound.com

Die zurzeit bestehende Begeisterung im Team von 20 aktiven Fußballern im Training und in den Spielen trägt ihre Früchte!

Eine kleine Sensation: Im Kreispokal stehen wir im Halbfinale und in der Vorrunde werden wir, obwohl diverse Spielerausfälle zu verzeichnen waren, im oberen Mittelfeld abschließen.

Und nun zu den Stärken der Mannschaft:

Hier haben wir zwei gleichstarke Torleute, **Adrian Schiller** und **Denis Zeiler**. Beide an der Linie reaktionsschnell, das Stellungsspiel ist jedoch verbesserungsbedürftig. Der Libero der Mannschaft mit der überragenden Übersicht



Durch Fleiß zum Erfolg!

in allen Belangen, ist unser **Tobias Schnabel**. Die Abwehr, in der Vierer-Kette **Maximilian Jedlicki**, **Elias Mangos**, **Doron Sandberg** und **Philip Haas** sind ein Garant für eine solide Abwehrleistung. Die Mittelfeldstrategen mit **Raphael Bavoux** - ihn zeichnet Offensivdrang mit gleichzeitigen Defensivqualitäten aus- **Mike Stiefelhagen**, **Maxime Lenkiewicz**, **Micha Schedrine**, **Ilan Levy-Lambert** und **Yaron Levin**, sind weitere Motoren und Impulsgeber für das Spiel. Große Leistungsträger in unseren Reihen sind **John Steinmark** und **Julien Pomer**, beide mit ungewöhnlich guter Spielübersicht und Einsatzwillen. Ganz besonders sind unsere drei "Allround-spieler" (Stürmer/Abwehr) mit **David Schuman**, **Roni Lewi** und **El-mar Reuter** hervorzuheben. Alle drei sind exzellente Techniker mit schnellen Reaktionsphasen. Sie sind torgefährlich und "Kämpfernaturen"!

Eine Mannschaft mit viel Siegeswillen und Selbstvertrauen! Für die Rückrunde setzen wir uns folgende Ziele: Gewinn der Krei-

klasse. Hinzu kommt das Erreichen der Zwischenrunde, wenn nicht sogar die Endrunde, bei der diesjährigen Hallensaison in der Winterpause.

Trainer: Johann Michalik

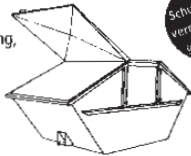


CONREC-CONTAINER-SERVICE

Professionelle Entsorgung von Bauschutt, Abfällen und Metallen. Container für jeden Zweck von 1,1 bis 40 cbm. Umfangreicher Fuhrpark für sämtliche Aufgabenbereiche.

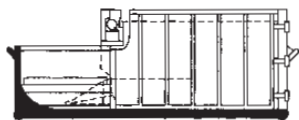
DECKEL-CONTAINER

Für die Müllentsorgung, damit Dritte nichts einwerfen. Für Metall-Recycling, damit nichts verschwindet.



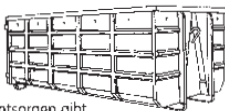
KLAPPEN-CONTAINER

Für einfaches Beladen, weil Sie mit dem Schubkarren in den Container fahren können.



ABROLL-CONTAINER BIS 40 CBM

Wenn es wirklich viel zum Entsorgen gibt.



ABFALL-PRESS-CONTAINER

Für gewerbliche Anwender: Um Transportkosten drastisch zu reduzieren.

Entsorgungsbetrieb
DQS-zertifiziert und
überwacht nach EfbV
(Einsammeln, Befördern,
Lagern und Behandeln)
Reg.-Nr. 55545-01



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9002



Umweltmanagementsystem
DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 14001
Reg.-Nr. 55545-02



CONREC

CONREC Gesellschaft für
Container-, Recycling- und
Umweltdienste mbH

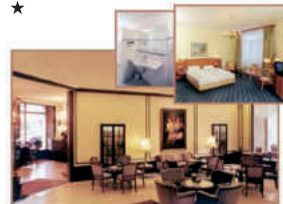
Justus-von-Liebig-Straße 13
D-63110 Rodgau-Jügesheim
Telefon 0 61 06/84 02-0
Fax 0 61 06/1 20 08

SERVICE-TELEFON: 0 61 06/84 02-0

Hotel National

Frankfurt am Main

★ ★ ★ ★



Baseler Strasse 50 · 60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 24 26 48-0 · Telefax: 069 / 23 44 60
E-Mail: info@hotelnational.de



Hotel Continental



Baseler Straße 56 · D-60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 23 03 41 · Telefax: 069 / 23 29 14
E-Mail: info@hotelcontifrankfurt.de

Photodesign by
Katia Klapproth

Westendstr. 50
63477 Maintal
0170-6259484
06181-4381830
Katia.Klapproth@t-online.de

Termine
nach
Vereinbarung

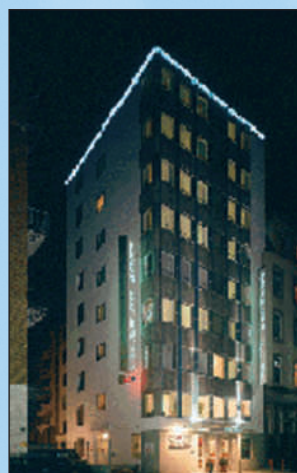
Ausgezeichnet mit dem Kodak Gold Award 1995/96, 97
Deutschlands beste Portraitfotografin 97
Agfa European Award 2000, Künstleranerkennung 2003

Silberberg

Im Fürstenhof

Schmuck & Uhren · Groß & Einzelhandel
Eigene Werkstatt

Silberberg GmbH · Kaiserstraße 33 · 60329 Frankfurt
Tel. 069 · 23 42 94 · Fax 069 · 23 78 17



PREMIER
HOTEL

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!**

Premier Hotel
Ludwigstraße 27
60327 Frankfurt am Main

<http://www.rma.de/hotels/hotels/premier-hotel-frankfurt.htm>



Teamgeist und Kampf sind der Schlüssel zum Ziel

Im vergangenen Jahr wurde die C-Jugend- die jetzige B-Jugend- als "besondere Mannschaft" beschrieben. Diese Eigenschaft hat sich bis heute nicht positiv entwickelt.

Unterschiedliche Charaktere und persönliche Einstellungen, sowie große Leistungsunterschiede prägen diese Mannschaft. Mangelnde Trainingsdisziplin bei einigen Spielern und die "dünne Spielerdecke" (max. 10 Spieler erforderlich wären mind. 15) führten zu einem absolut negativen Ergebnis der Vorrunde. Alle Spiele wurden verloren!

Trotzdem muß gesagt werden, daß in jedem Spieler große spielerische Potentiale stecken, die man aktivieren muss. Besondere Leistungsträger sind als Libero **Gil Raibstein** und der hervorragende Tormann **David Simonson**. Unsere Abwehrkette mit **Max Eilingsfeld**, **Michel Mangos**, **Igor Koythik**, **Andre Piromalli** und **Daniel Sandberg** fehlt es allerdings



noch an Erfahrung im Zweikampfverhalten. Das Durchsetzungsvermögen ist vorhanden, jedoch fehlt die Cleverniss.

Das Mittelfeld und der Sturm, die zum Teil aus C-Jugend Spielern ergänzt werden, mit **Dennis Efroni**, **Mayer Schulz**, **David Schumann** und **Roman Antonov** sind stets bemüht, dem Leistungsniveau der B-Jugend gerecht zu werden. Doch letztlich baue ich auf die Einsicht der Mannschaft, mit mehr Engagement und Trainingsteilnahme Siege anzustre-

ben. Auch die Eltern können dazu beitragen, in dem sie ihre Kinder zu Einsatzwillen und Teamgeist erziehen und motivieren.

Trainer: Johann Michalik

Viele Wege führen nach Israel!

Attraktive Preise und Flugverbindungen ab Deutschland
nach Tel Aviv über zahlreiche europäische Metropolen

z.B. ab 513 €*
in der Economy-Klasse
oder ab 995 €*
in der Business-Klasse



Berlin 030-2017790 • Frankfurt 069-92904222 • München 089-2106920

* Preisbeispiele ab Düsseldorf über Amsterdam inklusive Steuern und Gebühren/Stand 01.11.2004. Preise gültig in der Nachsaison und in der angegebenen Beförderungsklasse. Die Bedingungen für diese Angebote weichen von Normaltarifen ab. Nähere Informationen und weitere Sonderangebote bei EL AL oder in Ihrem Reisebüro erhältlich.



EL AL - mehr als nur Sicherheit

The Airline of Israel
EL AL
www.elal.com



Quo Vadis A-Jugend?

Wieder ist ein Jahr vorbei. Vor einem Jahr schrieb ich (damals noch als Trainer der B-Jugend), dass wir um die Meisterschaft spielen. Dieses Jahr kann von Meisterschaft keine Rede sein. Die A-Jugend die dieses Jahr für Makkabi auf Torejagd in der Kreisliga Frankfurt gehen sollte, hat bislang einen schweren Stand. Bis dato ist der Mannschaft noch kein Sieg gelungen.

Lediglich zwei Unentschieden bedeuten zwei Punkte auf dem Punktekonto. Drei Spiele hat die Mannschaft verloren.

Viele der Spieler spielen das erste Jahr in der A-Jugend und somit ist es für diese Spieler eine neue Erfahrung. Zumal die Kreisliga eine Spielklasse höher ist, als die Kreisklasse in welcher die B-Jugend letztes Jahr noch aktiv gewesen war. Das bedeutet, dass das Spiel schneller und körperbetonter ist, als es die Spieler aus der B-Jugend gewohnt waren. Jedoch spielen auch sechs Spieler mit, die bereits in der vergangenen Saison in der A-Jugend spielten. Der Klassenerhalt ist daher

das erklärte Ziel dieses Jahr. Der Kader ist mit 16 Leuten nicht gerade klein. Doch von diesen 16 sind fünf Spieler vom Alter her noch B-Jugendsspieler (**David Simonsohn, Toni Chiapetta, Gil Raibstein, Max Eilingsfeld und Julien Zamberk**). Darunter auch unser einziger Torwart, **David Simonsohn**.

Shlomo Jammer hat sich zu Beginn der Saison verletzt und fällt auf unbestimmte Zeit aus. (Wir wünschen ihm an dieser Stelle gute Besserung und hoffen auf eine schnelle Rückkehr ins Team.) **Benjamin Pomer** quält sich von Spiel zu Spiel mit einer Muskelverletzung und versucht trotzdem, seinen Teil zum Erfolg beizutragen. Topleistungen sind von ihm aber in dieser Verfassung nicht zu erwarten. Der Kader ist also ziemlich ausgedünnt, sobald sich zwei, drei Spieler gleichzeitig verletzen oder verletzt sind. Doch Verletzungen gehören leider zum Fußballalltag.

Was jedoch um ein vielfaches ärgerlicher ist, sind die nicht ver-

letzungsbedingten Ausfälle von Spielern bei Spielen und/oder das Nichterscheinen zum Training. Denn regelmäßiges Training ist überhaupt die Grundlage, um in dieser Spielklasse zu bestehen.

Hier muß und wird sich etwas ändern. Denn zum Spaß am Fußball gehört auch eine gewisse Portion Disziplin und Selbstbeherrschung. Fußball ist ein TEAM-SPORT und daß einige Spieler das immer noch nicht verstanden haben, ist doch sehr traurig. Wir sind kein Profiklub, aber Makkabi sollte auch nicht an letzter Stelle der Prioritäten liegen. Mit der Hoffnung auf Besserung.

Trainer: Doron Rozenberg



Auf dem Aurain 1b
65549 Limburg
Telefon 0 64 31 / 91 96 - 0
Telefax 0 64 31 / 91 96 - 40
eMail: info@schang-haxel.de

wünscht Makkabi viel Erfolg !



*wünscht **Makkabi** Frankfurt und allen Teams viel Erfolg*

Bank Leumi Le-Israel B.M.
Representative Office Germany
Schillerstraße 5
60313 Frankfurt am Main
Tel. (0 69) 28 80 31
Fax (0 69) 28 80 61

**FOREIGN RESIDENT AND
TOURIST CENTER BRANCH**
17th Floor, Dizengoff Top Tower
55 Dizengoff Street
Tel Aviv 65546 Israel
Tel. +972-3-621-7333
Fax +972-3-621-7355

Eine hervorragende Saison spielt bisher die 2. Fußball-Mannschaft der Herren in der Kreisliga B Frankfurt. Nach tollem Saisonstart mit einem Unentschieden beim FC Rödelheim II und fünf Siegen in Folge erklomm unsere Mannschaft die Tabellenführung, die sie bis jetzt über mehrere Wochen verteidigen konnte. Nach ca. einem Drittel der Saison weist das Team, um den seit Beginn dieser Saison verantwortlichen Trainer Jens Dreyer, eine überzeugende Bilanz von 8 Siegen, 2 Unentschieden und nur 2 Niederlagen auf.



Makkabi Reserve stürmt auf Platz 1

Für Furore sorgt die junge Mannschaft vor allem durch ihre offensive Spielweise, da Trainer Dreyer meistens mit 3 Spitzen stürmen lässt. Möglich macht dies eine starke Verteidigung mit einem sicheren Rückhalt im Tor. Die Torhüterposition bekleidet seit diesem Jahr wieder **Arie Leibovici**, der lange Jahre in unseren Jugendmannschaften spielte. Auch sein Vertreter Alex Beygang konnte in seinen bisherigen Einsätzen überzeugen, so dass die Torhüterposition, in der Vergangenheit oft das Sorgenkind der 2. Mannschaft, in diesem Jahr bestens besetzt scheint.

Einen sicheren Libero spielt in diesem Jahr **Arkady Pankevich**, gleichzeitig auch Kapitän der jungen Truppe. Stammspieler auf der Manndeckerposition neben Pankevich ist **Memet Sönmez**, vielen besser bekannt als "DJ". Daneben kommen in der Verteidigung die Kämpfernatur Sascha Fricke, der robuste **Jochanan Sandberg**, Linksfuß **Yan Hurevych** und der

vielseitige **Alon Meyer** zum Einsatz.

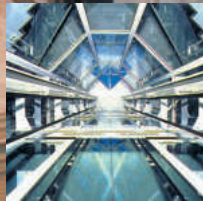
Das Herzstück der Mannschaft bildet, zur Freude von Trainer Dreyer, das Mittelfeld. "Die Spiele werden im Mittelfeld gewonnen", so Dreyers Devise und dafür sorgen der A-Jugendliche **Sydrik Brice Ondua II** sowie die erst 19-jährigen **Yves Schwarzbart** und **Marco Müller** im defensiven Mittelfeld. **Akim Ouaziz** hält im offensiven Mittelfeld die Fäden in der Hand und auf den Außenpositionen spielen der flinke und technisch versierte **Jan Euler** sowie der torgefährliche **Robert Urseanu**. Ihm gelangen in dieser Saison bereits 11 Tore, eine Ausbeute über die sich selbst viele Stürmer freuen würden.

Im Sturm laufen etatmäßig die Nachwuchskräfte **Yigit Us** und **Poldi Blau** auf, beides Nachwuchsspieler von Makkabi, die sicherlich auch das Zeug dazu haben, in der 1. Mannschaft zum Einsatz zu kommen. Komplettiert wird das Trio im Angriff durch **Lenny Lemler**, der zusätzlich auch als Organisator der Mannschaft

fungiert. Einziges Manko dieser drei ist die geringe Torausbeute, haben sie doch insgesamt bisher nur acht Tore erzielen können. Als weitere Ergänzungsspieler kommen auch **Jonathan Baar**, **Aby Mehler** und **Luka Kokulj** zum Einsatz.



Insgesamt spielt die Mannschaft, wie bereits erwähnt, eine sehr positive Rolle in der Kreisliga B und damit fällt es den Spielern und Betreuern natürlich leichter eine echte Einheit zu bilden. Galt die "Reserve" in der Vergangenheit wortwörtlich nur als 2. Mannschaft der 1. Mannschaft, so bildet sie dieses Jahr ein echtes Team, das versuchen wird so lange wie möglich, um die Tabellenspitze mitzuspielen. Es wäre keine Sensation wenn dies bis zum Ende der Saison gelingen würde.
Organisator: Lenny Lemler
Trainer: Jens Dreyer



Aufzugs



Vertriebs



Gesellschaft



Beratung · Design · Neuanlagen ·
Planung · Service · Umbauten ·
Verkauf

AVG-GmbH · Geschäftsführer: Rolf Lahm
Waldschmidtstraße 127 · 60314 Frankfurt/Main
Tel. 069 - 7 39 28 28 und 069 - 97 32 88 20
Fax 069 - 97 32 88 10
Mobil 01 70 - 4 67 64 23 und 01 74 - 9 00 25 55
E-Mail avg-aufzug@t-online.de



Degustations-Separat für Weinproben

Im Fürstenhof: Ein Fest für die Sinne!

Gute Nachrichten für alle die Sinn für Ambiente und ein gutes Angebot haben. „Im Fürstenhof“ erleben Sie ein Sortiment, das in allen Preislagen überzeugt: Weine aus Frankreich, Italien, Spanien, Deutschland, Süd-Afrika, Südamerika, den Überseeeländern etc. sowie unzählige Malt-Whiskies, Rum-Spezialitäten, Grappasorten, Champagner- und internationale Spirituosen-Marken. Weinaccessoires, Zigarren und ausgewählte Delikatessen runden unser Angebot ab; mit dem Sie auch anderen eine große Freude machen können. Nutzen Sie neben dem großen Sortiment Ihre besonderen Vorteile bei Perkal & Partner:

- * Profitieren Sie von unserer 30-jährigen Firmentradition!
- * Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis durch unsere Direktimporte!
- * Bequeme Bestellung per-Telefon und Telefax!
- * Bundesweiter Lieferservice innerhalb weniger Werkstage!
- * Frei-Haus-Lieferung im Frankfurter Stadtgebiet durch unseren eigenen Fuhrpark!
- * Persönliche Beratung und Degustation bei uns im Fürstenhof!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Perkal & Partner · Im Fürstenhof

Groß- Einzel- und Versandhandel · Inhaber: A. Josepovci & A. Bulka

Kaiserstraße 31-33 / Gallusanlage 2 · 60329 Frankfurt / Main

Telefon: (069) 23 44 13 · (069) 25 34 34 · Telefax: (069) 23 40 70

www.imfuerstenhof.de · info@imfuerstenhof.de

Isaac und Gabriel wünschen Ihren
Teams Fußball D1 unter Sandro
bzw. F1 unter Poldi und Tomer
bzw. Basketball U10 und U12 unter
Freddy viele Tore bzw. Punkte.

Allen Makkabi Mitgliedern,
Freunden und Bekannten
wünschen wir Chanukka Sameach.

Fam. Dr. G. Lichtenstein
Kinder- und Jugendarzt
Praxis
Am Stadtpfad 1
65760 Eschborn
Tel.: 06196-43693



Jetzt wird sich zeigen, ob sich das Warten gelohnt hat

Nach dem Abstieg aus der 5. Liga Deutschlands, der Landesliga Süd in der Saison 2002/2003, war es oberstes Ziel, einen weiteren Abstieg zu verhindern.

Nach einer enttäuschenden Vorrunde in der Bezirksoberliga mußten wir uns von einigen Führungsspielern, die Ihrer Aufgabe nicht gerecht wurden, trennen. Wir setzten in der Rückrunde auf unsere Jungen Wilden. Mit nicht weniger als sechs A-Jugendspielern konnten wir mit einer sensationellen Siegessträhne den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga Frankfurt schon vier Spieltage vor Schluss der Saison sichern.

Für dieses Jahr wurden nur wenige neue Spieler verpflichtet. Mit Cüneyt Yalcin und Adrian Mastalirsch kamen unter anderem zwei Rückkehrer und außerdem noch drei weitere 18-jährige aus anderen Vereinen an die Bertramswiese. Denn es sollte vor allem der Nachwuchs aus der A-Jugend, auf den wir so lange ge-

wartet haben, die Chance erhalten, sich bei den Senioren durchzusetzen.

Mit den Brüdern Sandro und Marlon Huberman, David Miller und Jonas Schnabel haben bereits vier von ihnen den Sprung in die erste Mannschaft geschafft. Mit Leopold Blau und Yigit Us stehen noch zwei weitere kurz vor dem Sprung ins Team.

Schade ist nur, dass uns unser Topneuzugang aus Stuttgart, der beste jüdische Spieler Deutschlands, Igor Rotanskij nicht zur Verfügung steht, weil er wegen familiärer Angelegenheiten seit Saisonbeginn in der Ukraine weilt. Hoffentlich wird er uns bald wieder zur Verfügung stehen.

Nachdem die ersten Spiele sehr unglücklich, meist mit nur einem Tor Abstand und oft auch nur in den letzten Minuten des Spiels verloren wurden, stand das Team um Trainer Jorge Huberman auf

einem Abstiegsplatz. "Aber die Art, wie wir verloren haben, lässt mich guter Dinge sein, dass wir die Klasse halten werden, denn das Team ist stark genug, eine starke Rückrunde zu spielen, um den Klassenerhalt wie in der letzten Saison zu sichern" so der Trainer ganz zuversichtlich.

Wünschen wir Ihm und der Mannschaft viel Erfolg.

Trainer: Jorge Huberman

Dan Moses

Leiter der Repräsentanz - Deutschland

Friedrichstraße 90 · 10117 Berlin

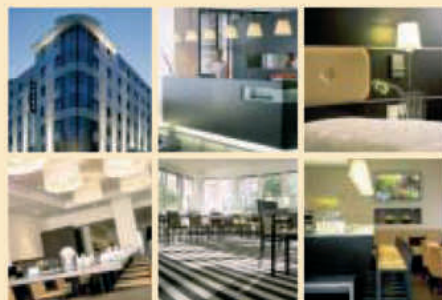
Tel: 030 - 20 25 31 28

Fax: 030 - 20 25 33 11

Handynummer: 0170 - 57 62 062

 **ISRAEL DISCOUNT BANK**
www.discountbank.net

BRISTOL
HOTEL



Auch unterwegs sollten Sie
auf Stil nicht verzichten.

BRISTOL HOTEL ■ LUDWIGSTRASSE 15
60327 FRANKFURT AM MAIN
TELEFON 069-24239-0 ■ TELEFAX 069-251539
E-MAIL: BRISTOL-HOTEL@T-ONLINE.DE ■ WWW.BRISTOL-HOTEL.DE

INHABER: MICKY ROSEN & ALEX URSEANU

Dennis Juwelen

Inh. Moris Weber

Große Bockenheimer Straße 15 (Freßgasse)

60313 Frankfurt/M. · Tel.: 0 69 / 28 55 82

**UNITED COLORS
OF BENETTON.**

Frankfurt am Main

wünschen dem **TuS Makkabi** ein erfolgreiches Jahr.



Wir wünschen **Makkabi** weiterhin viel Erfolg!
Eve, Jackie, Jesse und Nicole Trost

TOP HOTEL AMBASSADOR
Moselstraße 12 · D-60329 Frankfurt/Main
Tel. 0 69 - 2 56 11-0 · Fax 0 69 - 23 59 87
eMail: info@ambassadorhotel.de



Lamboystraße 63 · 63452 Hanau
Fon 0700 29 76 54 32 · Fax 0700 26 76 54 32
E-Mail solida@t-online.de

wünscht **Makkabi** sowie allen Freunden
ein erfolgreiches Jahr.

Am Anfang der Saison 04/05 scheint nicht alles golden zu sein was glänzt.

Da wir, bedingt durch Verletzungen, Krankmeldungen und Arbeitsüberbelastungen, nicht die Mannschaft stellen konnten, die nötig gewesen wäre, um den Erfolg zu haben, den wir uns erhofft hatten.



Die Alt-Herren-Soma - Oldies but Goldies

Mittlerweile hat sich die Situation aber gebessert. Verletzte und Kranke melden sich zurück und da es wichtige Spieler sind, hat sich die Situation und damit auch der Erfolg wieder eingestellt.

Unsere JUNGSPUNDE kehren auch vermehrt in den Kader zurück. Kurzum, es kann mit Optimismus und guter Hoffnung in den Rest der Saison gegangen werden.

Übrigens, sind interessierte Fußballer immer ganz herzlich willkommen, sich uns anzuschließen. Melden kann man sich bei

Bernhard (Helsinki) Tzorf,
Tel: Mobil 0177-2919310.



Saalburgallee / Am Buchwald

60385 Frankfurt am Main
Telefon: 069/40593434

Freiherr-vom-Stein-Straße 22
(Ecke Eppsteiner Straße)

60323 Frankfurt am Main
Telefon: 069/71 707779

wünscht **Makkabi** *viel Erfolg!*

ELAL's größter Agent in Deutschland



Happy Chanukah!

Alle Preise pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmer auf Anfrage

bietet Ihnen:

Überwintern in Israel

1 Monat in Netanya inkl. Flug* & Hotel

Dezember, Januar, Februar, März



Hotel Grand Metropol ***

Am Strand und im Zentrum

EZ-Zuschlag - € 270
HP - Zuschlag € 240
LH-Zuschlag - € 90

729



Flug* & 1 Woche Hotel/ÜF

Dezember, Januar, Februar

* N-Class
kein Zuschlag Weihnachten/Neujahr

Tel Aviv	Crowne Plaza ***** 769	Yamit Plaza ***** 599	Nur Flugpreise EL AL ab 316 Alle Flugpreise inkl. Flughafenengebühren.
Eilat	Crowne Plaza ***** 660	Club Med Eilat Alle Mahlzeiten, inkl. Wein 1 Woche inkl. Flug	Coral Beach ist wieder offen ab 899
Totes Meer	Crowne Plaza ***** 769	Magic Nirvana ***** All Inclusive 829	



Nach **Tel Aviv 2x täglich** m



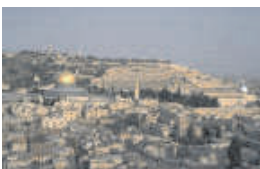
Lufthansa

Flug und Wochenende Hotel/ÜF 3 Sterne

ab

489

inklusive alle Steuern und Gebühren



Weinl

Mit uns sta
Eschersheim

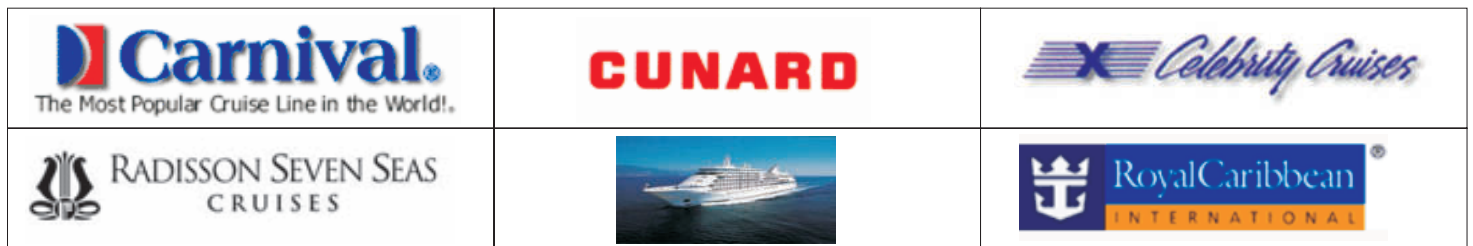
Wussten Sie, dass Sie die nachstehenden Agenturen bei uns buchen können?



Oder Hotels? Vom Adlon, Ritz Carlton und Waldorf Astoria... fast immer zum Sonderpreis.



Kreuzfahrten waren schon immer was besonderes, ob Karibik, Mittelmeer oder Pazifischer Ozean....

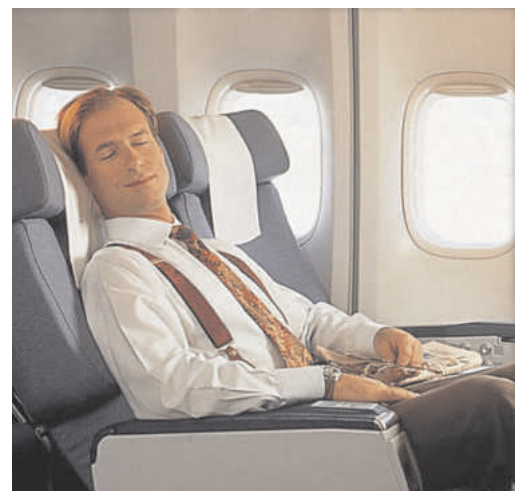


Ob Winterurlaub in der Schweiz oder Badeurlaub in Phuket, unser qualifiziertes Personal mit seiner langjährigen Erfahrung steht Ihnen gern zur Verfügung.



Firmenkunden

Nutzen Sie unsere Stärke -
attraktive Preise Europa
und Weltweit mit
renommierten
Fluggesellschaften
Economy & Business Class



mit



Tel:

069 - 95 90 95 0

ten Sie durch!

r Landstr. 162 60322 Frankfurt Fax: 069 - 95 90 95 62 e-mail: info@weinlich-ram.de

seit 1987

ALLEN FREUNDEN VON MAKKABI
VIEL FREUDE AM SPORT !

DR. DANIEL KORN UND DAN SOMMER



DELTASQUARE
Software und Service für e-business und content



JDS SOMMER

Dipl.-Ing. D. Sommer
Geschäftsführer

JDS Sommer GmbH Fon: 069/905 469 0
August-Schanz-Straße 28 Fax: 069/905 469 29
D-60433 Frankfurt am Main

e-Mail: d.sommer@jds-sommer.de

Pelze am Dornbusch
Pelz · Leder · Accessoires

Meisterbetrieb · Inhaberin Anita Schwarz

Eschersheimer Landstraße 226
60320 Frankfurt/Main · Tel. 0 69 / 5 60 12 93
Internet www.pelze-am-dornbusch.de



**Wo sich Mode
mit Handwerk
verbindet...**

Neuanfertigung

Reparatur

Umarbeitung

Aufbewahrung

Spezialreinigung

! schon mal 3 matchbälle versiebt? !

***DAMIT SIE IN FINANZIELLEN DINGEN JEDE GEWINNCHANCE NUTZEN,
GIBT'S DIE GELDANLAGE DER COMMERZBANK. NUR IHREN NÄCH-
STEN MATCHBALL MÜSSEN SIE SCHON NOCH SELBER VERWANDELN.***

! ideen nach vorn ! **COMMERZBANK** 

Vorteil Anrufer:

0 69 - 136-4 72 64

Commerzbank Frankfurt-Europaviertel
Mainzer Landstraße 151

Erstmals seit sieben Jahren besuchte eine Makkabi Frankfurt Mannschaft wieder das Heilige Land. In der Zeit vom 17.10. bis 24.10.2004 machte die D-1 Jugendmannschaft für eine Woche ein Trainingslager im Wingate-Institut bei Netanya. Mit von der Partie waren sage und schreibe 50 Fußballer, deren Geschwister und Eltern.

Im Mittelpunkt der Reise stand natürlich der Fußball. Neben zwei Freundschaftsspielen gegen Beitar Tubruk und Maccabi Netanya wurde auch ein Kurz-Turnier mit Maccabi Tel-Aviv und Maccabi Haifa organisiert.



Wingate-Israelreise mit 50 Teilnehmern

Dabei wurden zwar alle Spiele gegen die hochfavorisierten Gegner nach Toren mehr oder weniger knapp verloren, doch haben alle Spieler in ganz anderer Hinsicht gewonnen - und zwar an Erfahrung.

Aber nicht nur der Fußball stand bei dieser außergewöhnlichen Fahrt im Mittelpunkt. Reisen nach Zichron Yakov, zur ersten Rotschild Niederlassung in Israel, zu den Golan Höhen mit anschließendem Eselritt und einer Jeep-tour, oder auch zum WIZO Kindergarten nach Ramat Israel, wo jedes Kind als Zeichen von Zedaka ein kleines Geschenk aus Frankfurt mitgebracht hat, der anschließende Ausflug zum Safari Park und natürlich zur Kfar Hamaccabiah, der Zentrale der Maccabi Bewegung weltweit, waren Fahrten, die wohl keiner vergessen wird.

Zum Abschluss der Reise erfolgte ein großes festliches Shabbes-Essen mit allen Teilnehmern der Reise, sowie der Besuch eines Fußball Erstligaspiels im Bloomfield Stadium.

Über 1000 Bilder, Videos und auch Berichte sind auf unserer Homepage www.makkabi-frankfurt.de von der Reise abrufbar.

rungen, die "unsere Fußballer" dort machen konnten, sind von unschätzbarem Wert. Es war ein einmaliges Erlebnis was wohl keiner der Teilnehmer vergessen wird.



Als sich dann am Sonntag, den 24.10 die meisten voneinander verabschiedeten, weil viele der Teilnehmer noch ein paar Tage Israelurlaub drangehängt haben, waren sich alle einig: Die Erfah-

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den Eltern bedanken, die mit unendlichem Engagement und tatkräftigen Unterstützung diese Reise erst möglich gemacht haben.

Makkabi lebt - Makkabi Chai

Unglaublich aber wahr, 163 Teilnehmer fuhren vom 07. bis zum 09. Mai 2004 zu einem Fußballturnier nach Brüssel. Unter Ihnen waren nicht nur Fußballer, sondern auch deren Geschwister, Eltern und Freunde.

Mit sage und schreibe drei vollen Bussen, sowie einiger privaten Pkws und acht Mannschaften, stellte Makkabi Frankfurt somit die mit Abstand stärkste Delegation an diesem Turnier. Aber nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ hat alles gestimmt, wie es der Medaillenspiegel zeigt: Zweimal Silber, einmal Bronze und zweimal Vierter, so lautet ein Ergebnis der Teilnahme Makkabi Frankfurts am Internationale Turnier in Brüssel. Aber das sportliche Ergebnis war nicht das Entscheidende.

Es waren drei unvergeßliche Tage mit vielen großartigen Programmpunkten. So wurde neben den Fußballspielen, auch eine Synagoge, sowie das Six Flags Vergnügungspark besucht, ein gemeinsamer Kabbalat Shabbat organisiert und eine Barbecue Party veranstaltet.

An dieses Wochenende werden alle Teilnehmer noch lange denken. Die Trainer, die drei Busfahrer, die Eltern und Geschwisterchen und ganz bestimmt die fußballspielenden Kinder. Die Fahrt verlief, trotz der enormen Teilnehmerzahl, vollkommen reibungslos, ohne jegliche Verletzung, ohne Streit, ja noch nicht einmal eine gelbe oder gar rote Karte hat unser Team erhalten. Ca. 300 Bilder, Videos und auch Berichte sind auf unserer Homepage www.makkabi-frankfurt.de



von der Reise abrufbar. Man merkt wieder einmal, dass "Makkabi Frankfurt lebt" und das stärker und aktiver, wie schon lange nicht mehr.

Makkabi Chai

Wir hoffen auf ein gutes Gelingen, viel Spaß und möglichst viel Erfolg.

Bernhard Zsorf

Indoor |

Indoor Soccer Night



Makkabi veranstaltete am Samstag, den 09.10.2004 die erste Indoor-Soccer-Night in der umgewandelten ehemaligen Tennishalle von Makkabi für jedes Alter.

An diesem Abend konnten sich die jungen Spieler richtig austoben. Auf insgesamt vier Plätzen musste keiner Bedenken haben, zu wenig zu spielen.

Es wurde ungeheuer engagiert gespielt und das eine oder ande-

re Tor war eine richtige Bereicherung für das Auge. Es machte den Anschein als würden Kinder nie müde werden, denn auch nach mehr als 2 1/2 Stunden waren die Plätze immer noch mit klickenden Kindern besetzt.

Eltern und Zuschauern bot sich die Möglichkeit das Geschehen zu verfolgen. Im Restaurant konnte man sich in den Pausen stärken und die WM-Quali-Spiele im Fernsehen anschauen.

So manches Elternteil war der Verzweiflung nahe, denn die Kinder machten keine Anstalten, das Spielen zu beenden. Dafür war den Eltern sicher, dass ihre Kinder gut und fest schlafen würden. Gegen halb elf (22:30 Uhr), so nach der vierten Hin- und Rückrunde, verließen die jungen Kinder mit glücklichen Gesichtern die Soccer Halle.

Nun hatten die Älteren die Möglichkeit ihr Können unter Beweis zu stellen. Mindestens genauso motiviert ging es dort zu Sache und schöne Spielzüge waren auch dort zu sehen.

Eines ist sicher: Für alle war der Abend ein wahres Highlight und eine gelungene Samstagabend-Beschäftigung.

Sandro Hubermann

7.444 Banken. Eine davon sollten Sie sich merken.

Eurohypo.

Die europäische Immobilienbank.
Kapital, Wissen, Erfahrung. Und vor
allem: leidenschaftliche Begeisterung.





Versicherung Vorsorge Vermögen

Joachim Raab

Generalvertretung der
Frankfurter Versicherungs-AG
Allianz-Versicherungs-AG

Schwarzbachstraße 4B
60529 Frankfurt am Main
Telefon 0 69.35 56 56
Telefax 0 69.35 53 75
joachim.raab@allianz.de
www.allianz-raab.de

**Wir wünschen Makkabi
viel Erfolg!**



Wilhelm Binder GmbH
Reprografischer Betrieb

Frankfurt/Main, Große Friedberger Str. 44-46
Tel: (069) 28 21 87 Fax (069) 131 03 08
ISDN 21 99 53 06 kontakt@binder-ffm.de

Ihre Adresse für:

Plotservice in s/w und Farbe
Großformatkopien in s/w und Farbe
Kopien Din A3-A4 in s/w und Farbe
Lichtpausen
Offsetdruck
Botendienst

ADEM'S FRÜCHTE BAZAR



OBST, GEMÜSE UND EXOTISCHE FRÜCHTE ALLER ART

Mo. - Fr. von 7.00 Uhr - 18.30 Uhr
Sa. von 7.00 Uhr - 14.00 Uhr

Eschersheimer Landstr. 248 / Haus Dornbusch
60320 Frankfurt am Main

Telefon 95 63 69 90

Am 14. Oktober 2004 war die offizielle Eröffnungsfeier der Real Sport Halle in der August-Schanz-Straße in Preungesheim. Mit von der Partie waren Sportler und Funktionäre mit Rang und Namen, so wie Friedhelm Funkel, derzeitiger Trainer der Eintracht Frankfurt, deren Präsident Peter Fischer, der ehemalige Fußballweltmeister Bernd Hölzenbein und viele andere. Die wohl beliebtesten Stars des Nachmittags waren aber meiner Meinung nach der ehemalige Nationaltrainer Deutschlands, Rudi "Käthe" Völler und unsere F2 Jugend.

Wegen der guten Kontakte zu Raffael Tonello, dem Eigentümer der Sporthalle und unserer neuen Tennisplätze, war Makkabi Frankfurt neben dem Team von Eintracht Frankfurt und zwei weiteren Teams einer der vier Vereine im Großraum Frankfurt, die unter den Augen der Ehrengäste ein

Miniturnier in der Sporthalle absolvieren durften. Dass unsere Jugendlichen dabei sogar ein Spiel gegen die Eintracht Frankfurt gewinnen konnten, geriet bei so viel Trubel in den Hintergrund. Viel wichtiger waren da die Fotoaufnahmen, die unsere Fußballer nach den Spielen mit Ihrem Idolen Ruuuuudi Völler, Friedhelm Funkel u. v. a. schossen.

Es war ein einmaliges Erlebnis für die Kleinen, aber auch für deren Eltern, denn wann hat man schon mal die Möglichkeit so nah an solche Stars zu gelangen. Und dass man wirklich nah heran kam, zeigen die Bilder. Die entsprechenden Videos gibt es auf unserer Homepage:

www.makkabi-frankfurt.de

Dass die Spieler von Makkabi Frankfurt überhaupt die Möglichkeit erhielten an so einem Event teilzunehmen, zeigt wieder ein



mal, wie sich der Verein entwickelt, nämlich in die richtige Richtung. In die Richtung, mit der Zeit zu gehen und die neue Nachfrage unserer Jugendlichen in der heutigen Zeit zu decken und nicht in seiner Entwicklung stehen zu bleiben, auf völlig veralteten Strukturen.

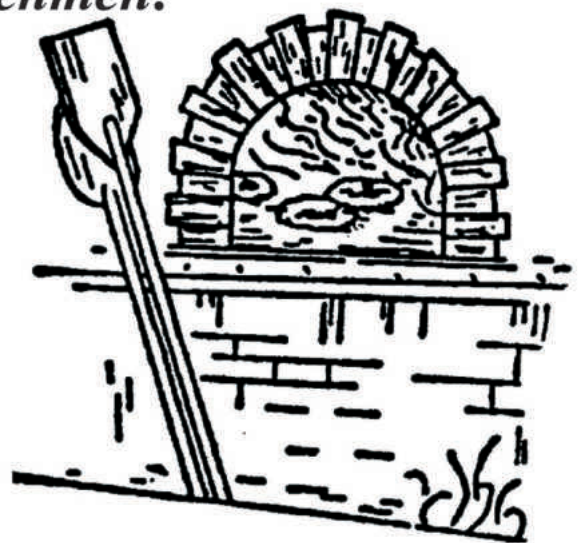
Pizzeria Ristorante da Salvatore

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Täglich geöffnet von
12-15 Uhr und 17-24 Uhr

Eckenheimer Landstr. 130
60318 Frankfurt

 **069/ 59 30 95**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ich fühle mich dem
Makkabi verbunden...



 **Allianz**
am Untertor

Dipl.-Kfm.
Imrich Donath

Generalvertretung der



**Frankfurter
Allianz**



Vereinte
Krankenversicherung AG

Dietigheimer Straße 21
61350 Bad Homburg
Telefon: 06172/29-759
Telefax: 06172/24-305



Hotel Münchner Hof

Inhaber: Familie Bar

Das Beste Mittelklasse Hotel in Frankfurt

Münchener Straße 46 · 60329 Frankfurt am Main

Tel.: (0 69) 23 00 66/67/68 · Fax: (0 69) 23 44 28

<http://www.Hotel-Muenchner-Hof.de>

**Das gesamte Team
und Familie Bar
wünscht den **Makkabäern**
viel Erfolg!**

Internet: www.philipp-philipp.de · E-Mail: info@philipp-philipp.de

PHILIPP & PHILIPP
RAUM AUSSTATTUNG

Eschersheimer Landstraße 534 · 60433 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 95 15 6868 · Fax 069 / 95 15 6869

NIBELUNGEN - SCHÄNKE

Hellenische Küche - mit Sommergarten

JEITZ AUCH MIT WINTERGARTEN



*...weil es uns darum geht,
dass Sie sich wohl fühlen!!!*

Nibelungenallee 55 60318 Frankfurt
Tel: 069-55 42 44 Fax: 069-59 38 61
warme Küche bis 0.30 Uhr
So bis Fr ab 11.30 h - Sa ab 17.00 h

<http://www.nibelungenschaenke.de>
NiSchaenke@aol.com



Die Devise lautet: "Wir haben Spaß am Spiel und kämpfen weiter"

Unsere diesjährige U 14 Mannschaft hatte besonders engagierte Spielerinnen.

Sie kamen nicht nur regelmäßig zum Mannschaftstraining, sondern stellten sich auch zuverlässig, mit großer Freude und Einsatzbereitschaft den spielerischen Herausforderungen der Medenspiele.

Dabei standen die Devisen "Fairness im Spiel" und "Mannschaftsgeist" im Vordergrund.

Orly Raibstein war jedes gewonnene Spiel ein großer Erfolg und Ansporn weiter zu kämpfen.

Bei den Doppeln wurden sie von **Ornella Galom** und **Netta Elkabez** tatkräftig unterstützt.

Auch wenn sie in dieser Saison nur wenige Punkte für Makkabi holen konnten, so freuen sich alle bereits jetzt auf die nächste Saison und haben den festen Vorsatz- "wir kämpfen weiter"



Für unsere Juniorinnen **Rebecca Ajnwojner**, **Rachel Gerczikow**, **Noemi Lauer**, **Myriell Martin** und

Pava Raibstein.



odeon
Seilerstraße 34
60313 Frankfurt am Main
Tel.: 069 / 28 50 55
Fax: 069 / 2199 5899
E-Mail: odeon-frankfurt@t-online.de
www.theodeon.de

donnerstags

STUDENTEN INS WEISSE HAUS!

- ✓ best party tunes
- ✓ halbe Getränkepreise
bis 24 Uhr
- ✓ Eintritt DM 5,-
mit Studentenausweis (ab 18 J.)
- ✓ Mitternachtsbuffet
ab 23 Uhr

Der Donnerstag im Odeon
Probieren geht über Studieren!

montags BLACKOUT

Soul - HipHop - R'n'B

freitags



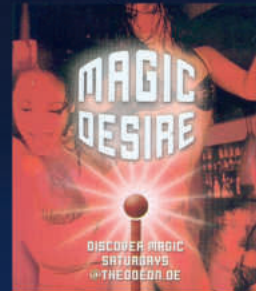
Die Diskonacht für alle ab 27!
Ausgewählte Partymusik der 70er
bis heute.

relexa hotels

Die feine Art

www.relexa-hotels.de

samstags



Freut euch auf die heissesten Nächte
der Stadt in der "weißen Villa",
dem In-Treff der nationalen u.
internationalen Party-Szene.

odeon®

Theodor-Heuss-Straße 48
Direkt an der B 3
61118 Bad Vilbel-Dortelweil
Telefon: 06101 - 77 40



**TEPPICHBODEN
GARDINEN • FARBEN • TAPETEN
PVC • LAMINAT • PARKETT**

Inh. M. Jakubowicz

*Seit meiner frühesten Jugend habe ich mich **Makkabi**
immer schon verbunden gefühlt.*

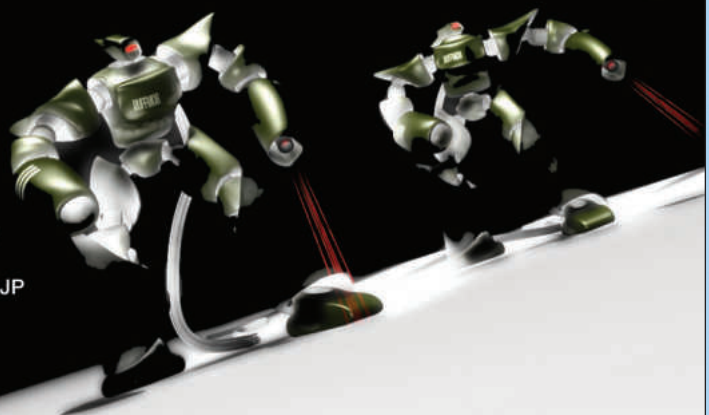
*Ich grüße alle als langjähriger Präsident und
Ehrenmitglied von Makkabi Frankfurt.*

*Dem Makkabi-Chanukka Ball wünsche ich vom Herzen
sehr gutes Gelingen.*

Erich Goldschmidt

DESIGN MATTERS.

LAB75
DESIGN STRATEGY CORPORATE DESIGN PRODUCTION
HERMANNSTR 20 60318 FRANKFURT AM MAIN
T +49 69 9592 9467 E CONTACT@LAB75.JP WWW.LAB75.JP





Platz 3 in der höchsten Spielklasse Frankfurts

Diese Mannschaft musste sich altersbedingt fast völlig neu formieren. Nur der Mannschaftsführer, Tobi Schnabel, war aus dem Team des Vorjahres übrig geblieben.

Es war von vorne herein zu erwarten, dass es schwierig werden würde, die höchste Spielklasse, nämlich die Bezirksoberliga, zu halten. Am Ende sprang ein kaum für möglich gehaltener 3. Platz heraus!

Tobi Schnabel war als Nr. 1 gesetzt und gewann alle seine Einzelspiele.

Ronny Levi und **Elischa Kaminer**, die neu in die Mannschaft aufgenommen waren, mussten sich zunächst an die hohe Spielklasse gewöhnen und errangen schließlich auch Punkte im Doppel.

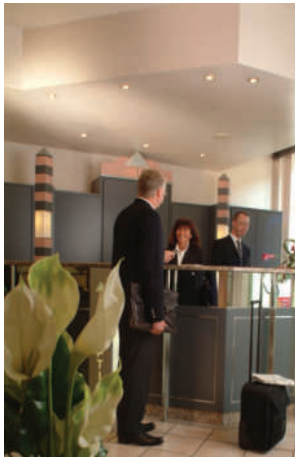
Wichtig war natürlich auch die Unterstützung von **Nikita Soifer** und **Demetri Levdev** - zweier Junioren aus Israel -, die allerdings nicht bei allen Spielen dabei sein konnten.

Die Entdeckung der Saison jedoch war der noch sehr junge **Steven Martin** (Jahrgang 1993, im Vergleich zu den anderen geboren 1990). Steven ist sehr talentiert, flink auf den Beinen und mit vorbildlichem kämpferischem Einsatz bei der Sache. Er zeigte keinerlei Respekt vor älteren Gegnern und holte oft entscheidende Punkte, die über den Gesamtsieg entschieden.

An ihm und an der Mannschaft insgesamt hatten wir in der abgelaufenen Saison viel Freude.

Harry Schnabel

HOTEL HAMBURGER HOF



POSTSTRASSE 10 - 12 - 60329 FRANKFURT AM MAIN
TELEFON: 069 - 271 39 69 0 - TELEFAX: 069 - 23 58 02
HAMBURGERHOF@T-ONLINE.DE

Ein Dream Team ist zusammengewachsen

Die Tennisabteilung hat ein neues Dream Team: **Ronny Levy, Elisha Kaminer, Lion Ziper, Doron Sandberg** und **Yaron Lewin** haben eine Saison voller Erfolge hinter sich gebracht.

Wer die Mannschaft noch von letztem Jahr kennt, weiß, dass Sie mit so mancher unglücklicher Niederlage fertig werden mussten. Umso erfreulicher war es dieses Jahr die Freude über die vielen erreichten Siege miterleben zu dürfen.

Besonders im Doppel sind Doron Sandberg und Yaron Lewin zu einem unschlagbaren Team zusammengewachsen, deren Stärke natürlich auf die Erfolge der Mannschaft zurückzuführen ist.

Von dieser Mannschaft darf man noch viel Positives erwarten und wir wünschen dem Dream Team weiterhin viel Spaß beim Spiel, viel Erfolg und viele Siege!

Sabina Liebensohn Jammer



Extravaganz fürs Auge

Das Gesicht prägt das Aussehen des Menschen. Und die Augen machen ein Gesicht unverwechselbar.

Es gilt also, sie in Szene zu setzen.

Deshalb kann es gar nicht genug

Extravaganz fürs Auge geben.

Extravaganz bedeutet, geschmacklich in außergewöhnlicher Weise bewußt vom Üblichen abzuweichen und damit aufzufallen. Einfach die auf die Persönlichkeit zugeschnittene Brille zu tragen.



Alleenhof HOTEL



Nibelungenallee 31-35
60318 Frankfurt / Main
www.hotel-alleenhof.de

Tel. +49 (0)69 - 380 180
Fax. +49 (0)69 - 380 183
reservation@hotel-alleenhof.de

UNSERE PARTNER-HOTELS IN FRANKFURT

HOTEL TOPAS

Niddastraße 88 - 60329 Frankfurt/Main
Tel. +49(0)69 - 23 80 58 20
hoteltopas@t-online.de

Hotel CONSUL

Mainzer Landstraße 118 - 60327 Frankfurt/Main
Tel. +49(0)69 - 97 57 00-0
hotelconsul@t-online.de

Hotel am Kurfürstenplatz

Kurfürstenplatz 38 - 60486 Frankfurt/Main
Tel. +49(0)69 - 97 09 12-0
reservation@kurfuerstenplatz.de

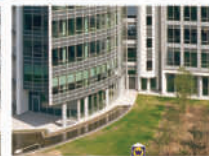
Habib El Chammas

Friseurmeister

L'ORÉAL - PROFESSIONNEL

Kaiserhofstraße 11
60313 Frankfurt
Tel. 069-28 13 80

» Wir entwickeln,
bauen und erhalten
die Umgebung der
Menschen, in der
sie wohnen,
arbeiten und
sich bewegen.«



Baumanagement-
und
Bautechnologie-
Konzern

WALTER BAU-AG
VEREINIGT MIT DYWIDAG
Schlüsselfertigbau
Direktion Süd-West
Niederlassung Frankfurt
Walter-Kolb-Straße 5 - 7
60594 Frankfurt

Telefon (0 69) 6 61 29-0
Telefax (0 69) 6 61 29-1 00
sf-bau.frankfurt@walter-bau.de
www.walter-bau.de

WALTER · BAU · AG
vereinigt mit DYWIDAG



Der Profi bringt's ...
... und das seit 1948

GETRÄNKE NEUWIRTH

**Ihr zuverlässiger Getränke-Lieferant
im Großraum Frankfurt am Main**

Wir beliefern:

- Büros, Messen, Kantinen
- Privathaushalte
- Gastronomie \ Wiederverkäufer
- Großhandel
- Großveranstaltungen

Getränke Neuwirth Fachmarkt GmbH

Kruppstrasse 122 · D - 60388 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 410 199 · Fax: +49 69 410 185
Mobil: 0171 643 69 40
EMail: info@getraenke-neuwirth.de

www.getraenke-neuwirth.de



SHOES · BAGS & ACCESSORIES

DIOR

YSL

DOLCE & GABBANA

JIL SANDER

PRADA

SERGIO ROSSI

HOGAN

TOD'S

L'AUTRE CHOSE

FRANKFURT

VANILLA

DER SCHUHLADEN

069.20112

BÖRSENSTRASSE 2-4



Teamgeist und Spaß am Spiel ist der Weg zum Erfolg

Das Jahr begann leider damit, daß zwei fest eingeplante Mannschaftsspielerinnen der Juniorinnen-Mannschaft nicht mehr an der MEDEN-Runde 2004 teilnehmen wollten. Dadurch reduzierte sich der Spielerkader deutlich und es mußte oft auf Spielerinnen der jüngeren Jahrgänge zurückgegriffen werden. Damit war natürlich von vorn herein klar, daß es wieder eine schwere Saison werden würde.

Trotz allem haben sich unsere Mädchen um **Chiara Sommer**, Mannschaftsführerin **Deborah Heuberger**, **Natalie Perl**, **Tamara Tichauer**, **Sonja Lyson**, **Jessica Schnabel**, sowie **Rifka Ajnwojner** und von der Mädchen-Mannschaft **Orly Raibstein** gut geschlagen und sich spannende Wettkämpfe mit anderen Teams geliefert.

Leider konnten unsere Juniorinnen wegen ihrer anderweitigen Engagements in verschiedenen jüdischen Organisationen oft nur mit unvollständiger Mannschaft

antreten. Dadurch wurden auch Spiele verloren, die unter anderen Umständen wahrscheinlich gewonnen worden wären. Unsere Versuche, einige Spiele zu verlegen, scheiterten oft daran, daß die anderen Vereine nicht zustimmten.

Deshalb ist es in der kommenden Saison um so wichtiger, daß wir die Mannschaft durch weitere Spielerinnen ergänzen. Durch gemeinsames Training werden auch Spielerinnen mit etwas schwächerem Niveau an das Team heran geführt. Als oberstes Prinzip muß hier gelten: die Teilnahme und der Spaß am Tennis sind wichtiger als Erfolge. Wenn diese dann noch hinzu kommen, ist die Motivation natürlich größer und der Spaßfaktor steigt.

Bemerkenswert ist der Teamgeist in dieser Mannschaft. Durch die vielen gemeinsam verbrachten Stunden entstehen Freundschaften, die ein Leben lang halten werden.

Wenn Ihr den Jahrgängen 1987-1990 angehört und Lust und Spaß habt, mit uns Tennis zu spielen, dann meldet Euch im Vereinssekretariat von Makkabi Frankfurt unter der Tel.-Nr. 069-751920 oder bei der Spielführerin Deborah Heuberger.

Für Mannschaftskinder wird ein besonderes Gruppen- und Doppeltraining unter der Leitung sehr guter Trainer auf unserer Tennisanlage angeboten.

Spielt bei Makkabi Frankfurt Tennis !!

Wir sehen uns im nächsten Jahr auf unserer neuen "alten" Tennisanlage in der August - Schanz - Strasse. Wir freuen uns auf Dich!

Richard Heuberger



VSMPO **TiRus GmbH**

**Wir wünschen dem MAKKABI
eine erfolgreiche Saison 2005**

**Familie
Dani, Lisa, Leon & Janina
Jammer**

Homburger Landstrasse 266 - D - 60433 Frankfurt/ Main
Telefon: +49 69 90547722 - Telefax: +49 69 95419958
E - mail: info@VSMPO.de - Internet: www.VSMPO.de

Dritter Aufstieg in Folge

Spannender hätte der Verlauf der Saison unserer U 18 Junioren nicht sein können.

Favoriten auf den einen Aufstiegsplatz in der Bezirksoberliga waren eigentlich der TC Palmengarten und der SC 1880 Frankfurt. Nachdem unser Team bereits zu Beginn der Runde mit 3:6 beim SC 1880 verloren hatte, war der Aufstieg eigentlich kein Thema mehr.

Erst später wurde klar, wie wichtig die vielen deutlichen 9:0 Siege gegen andere Mannschaften waren. Mit einer kaum für möglich gehaltenen Leistung, wurde am vorletzten Spieltag der TC Palmengarten mit 7:2 besiegt, der seinerseits zuvor gegen den SC 1880 gewonnen hatte. Plötzlich standen drei Mannschaften punktgleich an der Spitze. Ausschlaggebend für unseren Aufstieg in die Gruppenliga war einzig das bessere Satzverhältnis.

Größten Anteil an diesem respektablen Erfolg hatten **David Simonsohn**, **Gil Raibstein** und die Brüder **David** und **Tobias Schnabel**. Aber auch **Raphael Perl** und **Igor Koytikh** steuerten entschei-

dende Punkte bei. Ohne die Unterstützung unserer Tennis - Junioren aus Israel wäre dieser Erfolg jedoch kaum vorstellbar gewesen.

Die Kooperation mit Spielern des Wingate - Instituts entwickelt sich immer erfreulicher und vertrauensvoller. Unsere U - 18 Junioren wurden für diesen Erfolg inzwischen bei einem "Champions - Dinner" des Frankfurter Tennisbezirks geehrt und gehen in der kommenden Saison hessenweit auf Punktejagd.

Harry Schnabel



- Teppichböden
- Sisal
- Kokos
- Parkett
- Laminat
- PVC
- Tapetenstudio

Tebo 2000
Der sympathische
Teppichbodenmarkt

Riesenauswahl auf rund 1.000 m²

Tebo 2000 GmbH • Hanauer Landstraße 208–216 • 60314 Frankfurt/M.
Tel. (069) 435077 • Fax (069) 435078

Ihr Partner für alle Versicherungsfragen

Kompetenz und Fairness stehen im Mittelpunkt unserer Kundengespräche. Denn eine Partnerschaft lässt sich nur auf Vertrauen aufbauen. Gemäß diesem Verständnis stehen wir unseren Kunden mit Rat und Tat zur Seite.

Wir bieten unseren Kunden genau den Versicherungsschutz, den sie brauchen. Nicht mehr, aber auch nicht weniger. Ganz gleich, ob Privatperson, Freiberufler oder Unternehmer. Unsere Angebotspalette umfasst nahezu alle Versicherungsarten (Lebens-, Kranken- und Sachversicherungen, Unfall-, Kraftfahrt- und Rechtsschutzversicherungen).

Nehmen Sie uns beim Wort und lassen Sie sich von unserem zuverlässigen Service überzeugen.



Ihr Team: v. l.: Michael Geiss, Waltraud Bischoff, Heinz Fehl, Thomas Mayer, Margarete Lypp

Generalvertretung Heinz Fehl

Röther Gasse 33 – 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051/16961 Fax: 06051/4610

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 09.00 – 13.00 Uhr

Mo-Di 13.00 – 17.00 Uhr

Do 13.00 – 18.00 Uhr

Fr 13.00 – 17.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Mittwoch Nachmittag geschlossen



Intelligent heizen

Bestellen Sie jetzt unser
neues Premium-Heizöl!

thermoplus[®]
HEIZÖL

- senkt den Verbrauch
- schenkt mehr Wärme
- schont Ihre Heizungsanlage und die Umwelt

Einfach gebührenfrei anrufen:

0800 - 11 34 110

TOTAL Mineralöl GmbH
Heizöldienst
Schauenburg & Garthe



TOTAL



HOTEL PRINZ OTTO

OTTOSTRASSE 5 • 60329 FRANKFURT/M.

TEL.: 069 - 24 45 09 - 0

TEL.: 069 - 25 30 30 • FAX: 069 - 25 26 04

WWW.HOTEL-PRINZ-OTTO.DE

E-MAIL: HOTELPRINZOTTO@T-ONLINE.DE

wünscht *Makkabi* sowie allen seinen Kunden
ein frohes Chanukka- und Weihnachtsfest.

www.makkabi.net



Tennis Senioren

Voller Optimismus gingen wir in die Meisterschafts-Saison 2004, zählten wir doch auf Grund der Spielstärke zu den Favoriten für die Meisterschaft in der Bezirksliga A. Nach der Saison mußten wir jedoch frustriert feststellen, daß es leider nicht gereicht hatte.

Die Mannschaft belegte in ihrer Gruppe zwar einen hervorragenden zweiten Platz, dieser berechtigt aber leider nicht zum Aufstieg in die nächst höhere Liga - die Bezirksoberliga.

Gerade im entscheidenden Spiel, gleich zu Beginn der Meisterrunde, mußten wir auf Stammkräfte verzichten. Zudem verletzte sich ein Spieler während des Wettkampfes. Dieses Handicap konnte nicht mehr ausgeglichen werden, und so ging dieses Spiel verloren. Auch wenn die Mannschaft um Spielführer **Motti Tichauer, Richard Heuberger, Benno Raibstein, Peter Rieker, Amos Lasovsky, Paul Alpar**, der extra zu den Spielen aus Mannheim anreist, **Rolf Döring**,

sowie **Samy Fischmann** dann die anderen Spiele deutlich gewannen, am Ende reichte es eben nicht mehr.

Nun soll ein neuer Anlauf in der kommenden Saison 2005 unternommen werden, um das ehrgeizige Ziel - Aufstieg - zu erreichen.

Mit neuen Spielern, die zu uns stoßen werden, bzw. Spielern, die die Altersgrenze von 50 Jahren überschreiten werden, wollen wir eine neue schlagkräftige Mannschaft aufstellen. Mit ein bißchen Glück sollte uns der Aufstieg diesmal gelingen, zumal wir unsere Heimspiele endlich wieder auf unserer Anlage in der August-Schanz-Strasse austragen werden, wo wir in der Vergangenheit unsere Gegner oft das Fürchten lehren konnten.

Solltet Ihr das 50'ste überschritten haben und gerne in einer Mannschaft mitspielen wollen, meldet Euch bitte beim Mannschaftsführer Motti Tichauer oder im Vereinssekretariat.

Wir freuen uns auf jeden, denn jeder ist willkommen. Wir sehen uns nächstes Jahr auf unserer neuen Anlage.

Richard Heuberger

...rrrrreise... bei "Globe Reisen"



EL AL The Airline of Israel
www.elal.com

AB L € 322 N € 368 H € 414

Alle og. Flugpreise inkl. Flughafentax. L und N Class nur mit Vorausbuchung.

Tel Aviv – klassische Pauschalreisen,
1 Wo. Flug, Transfers,
DZ/ÜF ab € **599** p.P.

Totes Meer – Wellness, Kuren &
Fitness tanken a. Toten Meer,
1 Wo. Flug, DZ/ÜF ab € **780** p.P.

Eilat Schnäppchen –
gehobene Mittelklasse,
1 Wo. Flug, DZ/ÜF ab € **380**

Urlaub mit Delfinen – das Familienver-
gnügen in Eilat, 6 Tage Superstar Holidays
exklusive Package im Dolphin Reef,
Erw. € **185**, Kinder € **145**

**EL AL Flug und Mietwagen mit
Klimaanlage** –
der beste Weg Israel zu erkunden
1 Wo bereits ab € **455**

DEUTSCHLAND

INSEL SYLT

3 Nächte 4* inkl. Frühstück, DZ P/P ab € **183**

SCHWEIZ

1 Woche 3* all inklusive, DZ P/P ab € **256**

PORTUGAL

1 Woche 3* inkl. halbpension, DZ P/P ab € **329**

TENERIFFA

1 Woche 3* inkl. halbpension, DZ P/P ab € **439**

GRAN CANARIA

1 Woche 3* inkl. halbpension, DZ P/P ab € **469**

ZYPERN

1 Woche 4* inkl. halbpension, DZ P/P ab € **499**

MALLORCA

1 Woche 4* inkl. halbpension, DZ P/P ab € **497**

MALLORCA

ROBINSON CLUB 1 Woche P/P ab € **796**

KARIBIK DOM REPUBLIK

2 Wochen 4* all inklusive, DZ P/P ab € **1499**

KARIBIK MEXICO

2 Wochen 4* all inklusive, DZ P/P ab € **1949**

KARIBIK KUBA

2 Wochen 4* all inklusive, DZ P/P ab € **1199**

MALEDIVEN

2 Wochen 4* inkl. halbpension, DZ P/P ab € **1749**

KENIA

2 Wochen 4* inkl. Safari, DZ P/P ab € **1599**

**NEW YORK mit
SINGAPORE AIRLINES**

ECONOMY CLASS ab € **429**
BUSINESS CLASS ab € **2499**
FIRST CLASS ab € **3599**

Og. Preise inklusive aller Steuern und Gebühren

10 Jahre GLOBE REISEN

– Über 25 Jahre Erfahrung im Tourismus –



Globe Reisen GmbH

Mendelssohnstr. 55, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: 0 69/9 75 84 80, Fax: 0 69/97 58 48 20,

E-mail: reise@globereisen.de, http://www.globereisen.de

Tel. 069-975 84 80

CLUB MED, AIRTOURS, NECKERMANN,
TUI, DERTOUR, ITS, MEIERS WELTREISEN
STUDIOSUS, OLIMAR, JAHNREISEN, LTU,
HAPPAG LLOYD, CONDOR, AIR BERLIN
FLUGTICKETS, PAUSCHALREISEN, MIETWAGEN

Turnen für unsere Allerkleinsten

Schon seit über einem Jahr trainieren in der jüdischen Gemeinde Frankfurt die ganz jungen von Makkabi Frankfurt. Ab 18 Monaten spielen, laufen und turnen Jungs und Mädchen Mittwochs ab 16:00 Uhr in der Sporthalle im 2.OG.

Drei sportlich und medizinisch ausgebildete Trainer, **Marie-Jose Scharf, Sabine Lein** und **Tanja Herbort** betreuen die Kids eine Stunde lang. Dabei lernen nicht nur die Kinder, sondern auch die mitmachenden Eltern, den richtigen Umgang mit Ihren Sport treibenden Jünglingen.

Auf speziell für diese Altersgruppe gebauten "Stationen" wird gerutscht, geklettert, gehangen, balanciert und gesprungen.



Dabei lernen die Kinder vor allem eine bessere Koordination und haben Spaß beim Umgang mit anderen Kindern im gleichen Alter. Mittlerweile ist die Gruppe zu einer großen Einheit zusammengewachsen und besteht aus nicht weniger als 30 (!) Kindern, die abhängig vom Wetter mal mehr

oder mal weniger oft trainieren kommen.

Alle Interessenten sind herzlich willkommen beim Training einfach mal vorbeizuschauen. Ohne Voranmeldung einfach mal mit Sportkleidung vorbeikommen und mitmachen.

Vater-Kind Schwimmen

Unser neuestes "Baby"

Auch dieses Jahr wurde das Makkabi Sportangebot erweitert. Unser neues Angebot ist ein Vater-Kind-Schwimmkurs. Dabei können Väter Ihren Kindern, im Alter zwischen 1½ bis 3 Jahren, im Schwimmbecken der Fitness Company Eckenheim, den Umgang mit Wasser näher bringen. Unter fachlicher Anleitung wird dieses Ziel mit Hilfe geeigneter Spiele ganz im Unterbewusstsein der Kinder erreicht.

In Kooperation mit der Fitness Company, bietet Makkabi Frankfurt diesen Kurs jeden Sonntag zwischen 1100 Uhr - 1130 Uhr an. Neue Väter mit Ihren Kinder sind jederzeit herzlich willkommen. Schaut einfach vorbei!





Bewegen Sie den Ball... wir bewegen den Rest.



Unser Angebot:

- Indoor und Outdoor Sportanlage
- Indoor Soccer, Tennis, Beach Volley
- Outdoor Soccer
- Sport-Bar + Restaurant
- Events, Kindergeburtstage,
Firmenveranstaltungen, Turniere

Real Sport Entertainment GmbH
August-Schanz-Str. 24-26, 60433 Frankfurt
Tel: 069/ 9 54 07 - 682, Fax: -684 info@wepowersoccer.de

Alle Infos: www.wepowersoccer.de

Die Makkabi Volleyballmannschaft, die sich in der letzten Saison einen hart umkämpften dritten Platz sicherte, musste sich wegen mehrerer krankheitsbedingter Ausfälle in der neuen Saison neu sortieren und organisieren. Der langjährige Trainer Eduard Raimicher verlies aus persönlichen Gründen die Mannschaft und so fanden sich die Volleyballer in einer völlig neuen und anspruchsvollen Liga wieder. Nach einem schwierigen Start in der Anfangsphase der Saison hatte der neue Trainer **Gennady Movshyn** die Schwächen und Stärken der Mannschaft kennen gelernt



Es hat sich einiges getan

und eine Aufstellung gefunden, mit der das Team gute Aussichten auf Erfolg hat.

Der Kapitän (**Corin Roman**) und die Spieler sehen mit Optimismus nach vorne und hoffen, dass die Mannschaft sich auch in der jetzigen Liga in der oberen Tabellenhälfte etablieren wird. Alle Spieler und die Verantwortlichen

würden sich über neue Volleyball-Interessenten und Zuschauer in der nächsten Saison sehr freuen und heißen sie jetzt schon willkommen.

An dieser Stelle möchten wir es nicht versäumen uns bei Edik (Eduard Raimicher) für seine langjährige Arbeit mit unserer Volleyballmannschaft zu bedan

ken. Er hat weder Kosten noch Mühen gescheut um immer nur das Beste für uns zu erreichen. Danke!

Die Trainingszeiten sind Diens- tags 19:30 Uhr bis 22:00 Uhr und Sonntags von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Sporthalle der Jüdischen Gemeinde Ffm, Savignystr. 66, 60325 Ffm, im 2. OG.

Mark Cheinzon

| Damengymnastik

Nachdem die Kinder im Bett sind

Seit gut einem Jahr trainieren Sie nun, zehn Mütter im Alter zwischen 25 und 45 Jahren. Nachdem die Kinder ins Bett gebracht (dem Ehemann das Abendessen vorbereitet J) und die Sporttasche gepackt sind, geht es ins Training. Jeden Donnerstag um 20:30 Uhr wird eine Stunde lang in den Räumen des Jugendzentrums hart trainiert.

Unter fachkundiger Anleitung von Daniela Blum wird sich gedehnt, gestreckt und Übungen vollzogen, die nicht nur Körper und Geist fit halten, sondern auch die kleine Fettpölsterchen

verschwinden lassen. Dabei werden die Übungen in ganz lockerer Atmosphäre und in Begleitung von aktueller Musik vollzogen.

Alle Frauen die Lust haben an der Damengymnastik teilzunehmen

sind aufs herzlichste dazu eingeladen mal vorbeizukommen und reinzuschnuppern. Jeden Donnerstag um 20:30 Uhr in der Jüdischen Gemeinde Frankfurt, Savignystr. 66, Ffm, im UEG (Jugendzentrum).

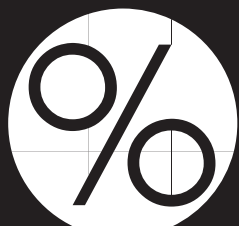


BAR||FIFTYFOUR



day-time coffee
night-time bar

Öffnungszeiten Mo-Mi 08.00-02.00 Uhr
Do-Sa 08.00-04.00 Uhr
So/Feiertags 10.00-01.00 Uhr
Grosse Bockenheimer Strasse 54 (Fressgasse) Tel 069 92886848
www.bar-54.de info@b-54.de



MORE^{FOR} LESS

Clothes % Bags
Goethestrasse 37
60313 Frankfurt Germany
T +49-(0)69 - 28 53 58

**Geschenkartikel %
Wohnaccessoires**
Kl. Bockenheimer Str. 16
60313 Frankfurt Germany
T +49-(0)69 - 28 05 31

Men
Goethestrasse 4
60313 Frankfurt Germany
T +49-(0)69- 92 03 89 70

Young % Fashion
Neue Kräme 29
60311 Frankfurt Germany
T +49-(0)69 - 13 37 50 10

WWW.MORE-FOR-LESS.COM

Gesundheitsinformation ist Vertrauenssache

Spitzweg - Apotheke
Gabor G. Perl




Ihre Apotheke mit dem freundlichen Service

Bahnstr. 102 • 63225 Langen
Tel. 0 61 03 / 2 52 24

Spitzweg - Reformhäuser

Bahnstraße 102 • Telefon 0 61 03 / 2 52 24
Gartenstraße 4 • Telefon 0 61 03 / 2 31 06
63225 Langen

Treffpunkt gesundes Leben




Wir wünschen allen unseren Bekannten
und Kunden ein frohes
Chanukka- und Weihnachtsfest.

**AZIROVIC
GMBH**

**FUGE- UND GLASARBEITEN
ALLER ART**

**Frankenallee 113
60326 Frankfurt**

**Telefon: (069) 73 53 47
Telefax: (069) 73 99 78 92**

Die vergangene Saison 2003/04 war erneut eine erfolgreiche für die Schachabteilung von TuS Makkabi. Die Erste Mannschaft unter Mannschaftsführer **Marco Nadler** und den Leistungsträgern **Leonidas Bubis**, **Dr. Alexander Gruza** und **Dumitru Coligaew**, den wir nach 2 Jahren Abwesenheit wieder für uns zurückgewinnen konnten, musste nach dem Aufstieg in der Vorsaison erstmals in der Bezirksoberliga antreten.



Schachabteilung weiter auf dem Vormarsch

Hier wehte uns von Beginn an ein rauer Wind entgegen. Die Bezirksoberliga spielt einfach auf einem hohen Niveau. Alle Spiele waren hart umkämpft. Wir konnten trotz mancher Personalengpässe einige Kämpfe gewinnen, leider gingen aber auch manche verloren. Am Ende der Saison landeten wir im Mittelfeld, für die erste Saison in der hohen Spielklasse ein sehr erfreuliches Ergebnis.

Besonders erfolgreich war unser Heimkehrer Dumitru Coligaew, der am ersten Brett sensationelle 6,5 aus 7 Punkten holte, also

außer einem Remis alle Partien gewinnen konnte! Auch unser israelischer Landesmeister aus den 70er Jahren Leonidas Bubis spielt trotz seines fortgeschrittenen Alters nach wie vor auf sehr hohem Niveau und konnte von seinen 9 Spielen 8 gewinnen, eine wirklich sehr starke Leistung.

Aber wir danken natürlich auch allen unseren anderen Spielern, die für Makkabi regelmäßig Ihre Sonntage opfern, denn ein Schachwettkampf dauert von 13 - 19 Uhr! Der Dank gilt: Leonid Parzevoy, Motvei Chamovitus, Ivan Konrad, Simon Kletzerman,

Isak Leiderman, Vlodimir Drutman, Azriel Neumark, Herrn Sloutsker, Herrn Lekhtovitzer, Herrn Belman, Herrn Zipstein, Herrn Moise Fainitzky, Herrn Malev und Herrn Feinstein.

Wir suchen wie im Vorjahr dringend Nachwuchs, vor allem junge Spieler werden für eine langfristige Planung sehr wichtig. Alle interessierten Schachspieler sind herzlich bei uns im Training willkommen, wir trainieren Mo. + Mi. von 16 - 19 Uhr im Seniorenclub der jüdischen Gemeinde.

Betreuer: Marco Nadler



Schwarzbart + Partner

Dipl.-Ing. I. Schwarzbart · Dipl.-Ing. W. Sprey
Ingenieurbüro für Tragwerksplanung

Frankfurt-Leipzig-Berlin

Bridge Sport bei Makkabi

Dieses Jahr feiern wir das 10. Jahr unserer Existenz und darauf sind wir sehr stolz. In der Zwischenzeit sind wir von Bridge Szene als einer der besten Bridge Clubs nicht nur in Frankfurt und Umgebung anerkannt.

Das Spielniveau ist weiter gestiegen. Immer mehr für uns noch unbekannte Spieler finden den Weg Montags Ignatz Bubis Zentrum Savignystr. 66 um 19 Uhr zu uns. Sie sind zum größten Teil von unserer Gastfreundlichkeit begeistert, da jeder Spieler egal seiner Herkunft oder Religionsangehörigkeit herzlich willkommen ist.

In der Bridge-Liga spielen wir weiter mit unseren Teams Makkabi 1 und Makkabi 2 sehr erfolgreich. Nach wie vor machen wir dem Namen „Makkabi“ alle Eh-

ren und so sind wir im D.B.V. (Deutschen Bridge Verband) als einer der best geführten Bridge Clubs in allen Munden.

Bridge Makkabi ist weiterhin bemüht auch nicht aktives Publikum für diese schöne Sportart zu gewinnen. Wir freuen uns über jeden der Montags auch unangemeldet uns einen Besuch abstatet um sich über Bridge ein wenig zu informieren.

Wir beabsichtigen einen weiteren Anfänger und Aufbau Kurs zu starten zu dem alle, die sich dafür interessieren, herzlich eingeladen sind.

Nähere Informationen hierzu erhalten Sie unter der Rufnummer: 069- 597 82 48 (Adam Grotte) und 069- 56 42 89 (Julius Weber)



Julius Weber und der Bridge Vorstand.

1

01.- 04. Dezember 2004

30. Nov. - 03. Dez. 2005

Messegelände Frankfurt / Main



Weltmesse für Werkzeug- und Formenbau, Design und Produktentwicklung
www.euromold.com



Internationale Fachmesse für Drehteile, Dreh- und Frästechnik
www.turn-tec.net

2

23. - 25. Februar 2005

Messegelände Frankfurt / Main



Internationale Fachmesse für Extrusion www.extruma.com

Wir wünschen allen Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten fröhliche Weihnachten und ein frohes Chanukka-Fest

Ihr Messeveranstalter: DEMAT GmbH • Familie Schnabel/Daitsch • Frankfurt/Main

Die U-10 Mannschaft trainiert ebenfalls unter dem Trainer Predrag "Freddy" Glisic. Zwar tragen sie noch keine Spiele aus, trainieren aber regelmäßig, einmal die Woche ebenfalls in der Sporthalle der Jüdischen Gemeinde.

Auch wenn Sie Tennis, Fußball, Klavier oder Geige spielen, für eine zusätzliche Trainingseinheit Basketball haben sie immer noch Zeit. Wenn Freddy ruft dann kommen Sie alle, auch schon mal mit erhöhter Temperatur oder einer leichten Erkältung. Solche "Kleinigkeiten" können **Nati Ajnwojner, Daniel Brayman, Eli Brief, Alexander Endzweig, Natalie Fak-**



Eine weitere Mannschaft kommt hervor

tor, Abraham Fischmann, Jerome Katz, Gabriel Lichtenstein, Gianni Miller und David Speier nicht davon abbringen. Mittwochs pünktlich zum Training zu erscheinen. Denn Pünktlichkeit zählt zu den ersten disziplinarischen Erziehungsmaßnahmen, die man bei Freddy lernt, aber nicht nur die.

Ganz wie bei der Vorbildsmannschaft der U-12 wächst auch die U-10 schnell zu einer echten Einheit zusammen bei der der Mannschaftsgeist förmlich zu spüren ist.

In naher Zukunft ist auch ein Freundschaftsspiel zwischen Makkabis U-10 und der Reserve von Makkabis U-12 geplant,

als Vorbereitung für die kommende Saison zu der auch die U-10 an offiziellen Ligaspielen teilnehmen soll.

Von dieser Mannschaft wird man in Zukunft noch viel Positives hören.

Die allerkleinsten im Basketball

Der Ball geht Ihnen bis zu den Knien, der Korb ist schier unerreichbar und dennoch wollen es auch es auch unsere kleinsten Spieler wissen. Die 6- und 7-jährigen hat der Basketball-Boom gepackt. Seit gut vier Monaten trainieren sie jeden Montag um 17 Uhr in der Sporthalle der Jüdischen Gemeinde den Umgang mit dem runden Lederball.

Dabei steht das richtige Laufen und Rennen, sowie die Koordination mit dem Ball in der Hand noch im Vordergrund. Spieler und Eltern sind sich einig, mit Freddy Glisic den richtigen Trainer gefunden

zu haben. Mit seiner Erfahrung, seinem Wissen und vor allem seinem "optimalen" Umgang mit den Kindern lernen auch die ganz Kleinen nicht nur "fachlich korrekt" Basketball zu spielen, sondern auch den menschlichen Umgang mit ihren



Mannschaftskameraden, sowie dem Trainer.

"Schon in diesem Jahr werden wir einige Freundschaftsspiele absolvieren, bevor es in der nächsten Saison dann ans Eingemachte, an die offizielle Punktrunde geht" so der Coach. Die entsprechenden Trikots liegen dank dem neuen Hauptsponsor, Globe Reisen schon hierfür bereit. Viel Glück!



In der Saison 04/05 ging es dann ins zweite Jahr des Ligawettbewerbs. Zusammen mit Kronberg belegt wir dort zur Zeit den ersten Platz, mit 6:2 Punkten nach 8 Pflichtspielen. Die einzige Niederlage erlitten wir gegen Hofheim, mit einem Punkt Abstand, dem knappsten aller möglichen Ergebnisse.

Mit einem Punkt Vorsprung gewannen wir gegen Sulzbach, wobei der elfjährige Stevie Martin eine unglaubliche Nervenstärke bewies, und Sekunden vor Schluss zwei Freiwürfe zum Sieg verwandelte.

Die Parademannschaft schlechthin

Anfangen hat alles mit einer Idee ein paar Jungs Basketball spielen zu lassen, aber mittlerweile sind die Jungs zu einer echten Mannschaft herangewachsen. Aus anfänglich 25 begeisternden Spieler hat sich in den letzten 2 Jahren eine Team zusammengesetzt, dass bereits letzte Saison mit Ausnahme des ersten Saisonspiels alle anderen Spiele der Saison klar gewonnen hat.

Von anfänglich einem Training die Woche wurden Zwei, sowie ein zusätzlicher Spieltag. Die Zeit nutzte der Trainer Pedija Glisic, um sich optimal auf die erste Bewährungsprobe vorzubereiten. Den Kindern macht es offensichtlich Spaß, denn sie sind zu jedem Training vollzählig. Aber nicht nur die Kids scheint der Trainer zu begeistern, sondern auch die Eltern. Pedija Glisic, genannt Freddy, hat damit etwas geschafft, was heutzutage wohl nur wenige können, nämlich unsere Sportler und deren Eltern an einem Strang ziehen zu lassen.

es dann soweit. Das erste Punktspiel zu Hause gegen Berkersheim stand an. Vor heimischer Kulisse und vollen Zuschauerbänken wurde das erste Spiel in der Saison 03/04 angepfiffen. Wenn es nach dem Herzen und Einsatz der Teams gehen würde, hätte Makkabi bestimmt schon vor dem Spiel jeden Gegner besiegt, doch auch beim Basketball gilt die goldene Regel, daß die Körbe entscheiden und da hatte man eben beim ersten Match einen Zähler zu wenig auf dem Konto gehabt. Dieses Spiel ließ jedoch die Motivation noch größer werden und so kam es, daß alle weiteren Spiele gewonnen werden konnten.



Anzumerken sind auch die beiden Siege: mit 30 Punkten gegen die Eintracht und mit 60 Punkten Vorsprung gegen Aschaffenburg. Die Mannschaft besticht durch ein geschlossenes Mannschaftsspiel, wobei Stevie Martin, Isaac Lichtenstein und Marc Wurman herausragen. Aber ohne Benjamin Euler, Glenn Geiger-Cole, Samuel Gross, David Konzok, Robert Mann, Gerry Markovich, Benjamin Matalon, Julian-Patrick Müller-Freytag, Ariel Neumark, Maximilian Schmidt, Philip Sieah, Daniel Singer, Gil Sobol, Jonathan Speier oder den Zwillingen Gianni und Julian Wurman wäre solch eine herausragende Leistung gar nicht erst möglich. Und so darf man sich bei drei verbleibenden Saisonspielen berechnete Chancen auf die Bezirksliga-Meisterschaft erhoffen.

Georg Chernyak

Am Sonntag, den 16.11.2003 war



Tradition des Erfolges

In der Saison 2003-04 setzte der langjährige Makkabi Frankfurt Trainer Predrag "Freddy" Glisic die Tradition des erfolgreichen Auftritts und einer würdevollen Repräsentation unseres Vereins fort. Diesmal waren gleich vier Mannschaften unter seinen Fittichen: die Herrenmannschaft, die U-12, U-10 und die U-8.

Die Herrenmannschaft spielt in der höchsten nichtprofessionellen Basketballliga, der Oberliga. Der Aufstieg in die nächsthöhere Liga ist unser großes Ziel und bislang stehen die Chancen gar nicht schlecht.

Makkabi befindet sich nach der Hinrunde auf dem dritten Platz, nach 7 Siegen und 3 Niederlagen. Den großen Favoriten, Langen, der mit ehemaligen Profispielern auftritt, konnten wir auswärts schlagen. Gegen den Spitzenreiter, Rossdorf, haben wir auswärts, trotz der Halbzeitführung, verloren. Eine Revanche zu Hause steht aber noch an!

Ein Neuzugang hat bei Makkabi Frankfurt prompt zugeschlagen:

Mitten in der Saison kam der aus Uruguay stammende Makkabi Deutschland-Auswahl Spieler, Alejandro Escapa, nach Frankfurt. Der jüdische Hüne - 205 cm - hat mit seinen Statistiken überzeugt und ist gewiss eine große Verstärkung auf seiner Position für die Mannschaft.

Aber nicht nur sportlich hat sich die Mannschaft, nein gar die ganze Basketballabteilung entwickelt. Durch diese großen Erfolge kam nämlich auch das Interesse einzelner Sponsoren, die Abteilung auch finanziell zu unterstützen, hinzu. Und mit Globe Reisen konnte für dieses, aber auch schon für die kommende Saison, ein neuer Hauptsponsor gefunden werden, der den erhöhten Kostenaufwand doch ganz erheblich abfangen konnte, um den Verein hiervon zu entlasten. An dieser Stelle möchten wir Globe Reisen und den anderen Sponsoren für ihre Unterstützung danken.

Sollte diese Entwicklung so weitergehen (was wir alle hoffen),

wird Makkabi Frankfurts Basketballabteilung noch viel Positives von sich hören lassen.

Wünschen wir dem ganzen Team und seinem Trainer alles alles Gute.

Betreuer: Georg Chernyak



Live Übertragung des Final Four Basketball Turniers aus Tel Aviv im Gemeinderatssaal

Maccabi Tel-Aviv ist Euroleague-Champion geworden.

..und viele viele Makkabi Frankfurt Mitglieder und Freunde konnten dank Makkabi Frankfurt Live dabei sein. Wir haben keine Kosten und Mühe gescheut und

mit großem Aufwand eine Großbildleinwand, sowie den entsprechend notwendigen Decoder besorgt, um das Halbfinale und dann auch das Finale der Euroleague Final Four, vergleichbar mit der Champions-League-Meisterschaft im Fußball, live im Gemeinderatssaal der Jüdischen Gemeinde Frankfurt zu übertragen. Bereits im Halbfinale am Donnerstag war der Saal mit fast

150 Leuten schon sehr gut gefüllt. Aber was sich dann zwei Tage später am Samstagabend in dem gleichen Raum abspielte, war wohl kaum in Worte zu fassen. Mit über 230 Leuten war der Saal vollkommen und bis auf den aller letzten Stehplatz übertoll. Von der ersten Minute an herrschte eine solche Stimmung im Raum, als wäre man mittendrin statt nur dabei in der Nokia Sporthalle zu Tel-Aviv, wo das Finale ausgetragen wurde. Als dann auch noch, bereits zu Beginn des letzten Viertels, Maccabi Tel-Aviv der Sieg wegen des großen Punktevorsprungs nicht mehr zu nehmen war, waren alle Dämme gebrochen.

Diese erfolgreiche Übertragung hat wieder einmal gezeigt, dass eine große Nachfrage nach solchen und ähnlichen Events besteht.



Stempel-und Schilderfabrik
A. MOSTHAF
60313 Frankfurt am Main

- Geschäfts- und Privatstempel ·
- in jeder Größe und Ausführung ·
- Elektro-Uhrzeit- und Datumstempel ·



- Geschäfts- und Privatstempel ·
- in jeder Größe und Ausführung ·
- Elektro-Uhrzeit- und Datumstempel ·



DAS MAKKABI-ANGEBOT



Sportart	für das Alter	Wann?	Bei Wem?
Basketball	ab 10 Jahre	Montags 18.00 Uhr - 19.30 Uhr Mittwochs 18.00 Uhr - 19.30 Uhr	Freddy Glisic Freddy Glisic
	ab 18 Jahre	Montags 19.30 Uhr - 22.00 Uhr Mittwochs 19.30 Uhr - 22.00 Uhr	Freddy Glisic Freddy Glisic
Taekwon-Do	8 - 14 Jahre	Montags 16.30 Uhr - 18.00 Uhr Donnerstags 18.00 Uhr - 19.30 Uhr	Paul & Oscar Paul & Oscar
Volleyball	ab 16 Jahre	Dienstags 19.30 Uhr - 22.00 Uhr Sonntags 17.00 Uhr - 20.00 Uhr	Eduard Raimicher Eduard Raimicher
Sport bis 120		Donnerstags 11.00 Uhr Spiegelsaal	Daniela Blum
Toddlers Damengymnastik	ab 18 Monate	Mittwochs 15.30 Uhr - 16.30 Uhr Donnerstags 21.00 Uhr - 22.00 Uhr	Kirstin Otto

Wo? In der Halle der Jüdischen Gemeinde, Savignystr. 66, 2. Stock

Schach	o. A.	Mittwochs 16.00 Uhr - 19.00 Uhr	Marco Nadler
--------	-------	---------------------------------	--------------

Wo? Im Jugendzentrum

Fußball

Bambino 2	`98 geboren	Mittwochs 16.30 Uhr - 18.00 Uhr	R. Zurek & M. Hubermann
Bambino 1	`97 geboren	Donnerstags 16.30 Uhr - 18.00 Uhr	S. Hubermann
F2-Jugend	`96 geboren	Dienstags 16.30 Uhr - 18.00 Uhr	P. Blau & T. Nahari
F1-Jugend	`95 geboren	Donnerstags 15.00 Uhr - 16.30 Uhr	B. Lesegeld & Y. Us
E3-Jugend	`94 geboren	Dienstags 18.00 Uhr - 19.30 Uhr	G. Russ & J. Joskowitz
E2-Jugend	`93 geboren	Dienstags 15.00 Uhr - 16.30 Uhr	D. Miller & J. Sandberg
E1-Jugend	`93 geboren	Montags 15.00 Uhr - 16.30 Uhr	R. Tesler

Wo? In der Halle der Jüdischen Gemeinde, Savignystr. 66, 2. Stock

D-Jugend	`92+	Dienstags 15.30 Uhr - 17.00 Uhr	Johann Michalik
	`91 geboren	Donnerstags 15.30 Uhr - 17.00 Uhr	
C-Jugend	`90+	Dienstags 17.00 Uhr - 18.30 Uhr	Johann Michalik
	`89 geboren	Donnerstags 17.00 Uhr - 18.30 Uhr	
B-Jugend	`88+	Dienstags 17.00 Uhr - 18.30 Uhr	Doron Rozenberg
	`87 geboren	Donnerstags 17.00 Uhr - 18.30 Uhr	
A-Jugend	`86+	Dienstags 19.00 Uhr - 21.00 Uhr	Alon Meyer
	`85 geboren	Donnerstags 19.00 Uhr - 21.00 Uhr	
1. Mannschaft	ab 18 Jahre	Montags 19.00 Uhr - 21.00 Uhr	Jorge Huberman
		Dienstags 19.00 Uhr - 21.00 Uhr	
		Donnerstags 19.00 Uhr - 21.00 Uhr	
alte Herren		nach Absprache mit Herrn Tzorf	Tel.: 291931

Wo? Am Spargel (nähe Bundesbank), Wilhelm-Eppstein-Str.

Tennis	jedes Alter	nach Absprache mit dem Verein	Tel.: 751920
--------	-------------	-------------------------------	--------------

Wo? Tennisplätze, Im Uhrig 23

Bridge	jedes Alter	Montags ab 19.00 Uhr
--------	-------------	----------------------

Wo? Seniorenclub, Jüd. Gemeinde

**Die Bürozeiten des Vereins sind Montags und Donnerstags von 16.00 Uhr - 19.00 Uhr;
Westendstr. 43, 60325 Frankfurt/Main, Tel.: 751920**

We would like to thank...



<i>Adem's Früchte-Bazar</i>	<i>Fam. Henry Faktor</i>	<i>Nati Beitner</i>
<i>Allianz Versicherung Donath</i>	<i>Fam. Jacky Schultz</i>	<i>Nibelungenschänke</i>
<i>Allianz Versicherung Raab</i>	<i>Fam. Judke Lisker</i>	<i>Odeon</i>
<i>Asia Snack</i>	<i>Fam. Lulu Taskar</i>	<i>PA Sound</i>
<i>Aufzugskomponentenverkauf Rolf Lahm</i>	<i>Fam. Silberberg</i>	<i>Pelze am Dombusch</i>
<i>Azirovic GmbH</i>	<i>Friseur Habib el Chammas</i>	<i>Perkal & Partner</i>
<i>Bank Hapoalim</i>	<i>Getränke Neuwirth</i>	<i>Philipp & Philipp</i>
<i>Bank Leumi</i>	<i>Globe Reisen</i>	<i>Pizzeria Da Salvatore</i>
<i>Bar 54</i>	<i>Glückstreff</i>	<i>Premier Hotel</i>
<i>Boutique Jasmin</i>	<i>Helaba</i>	<i>RA Meub</i>
<i>Brenner Optik</i>	<i>HiFi Profis</i>	<i>Real Sport</i>
<i>Commerzbank</i>	<i>Hotel Ambassador</i>	<i>Reisebüro Tan Weinlich-Ram</i>
<i>Conrec</i>	<i>Hotel Bristol</i>	<i>Schang & Haxel</i>
<i>Dennis Juwelen</i>	<i>Hotel Aleenhof</i>	<i>Schwarzbart & Partner</i>
<i>Dr. G. Lichtenstein</i>	<i>Hotel Münchner Hof</i>	<i>Solida</i>
<i>Dr. Schleussner</i>	<i>Hotel National / Continental</i>	<i>Sparkassen-Versicherung</i>
<i>Datenfluss</i>	<i>Hotel Hamburger Hof</i>	<i>Spitzweg Apotheke</i>
<i>Delta Square</i>	<i>Hotel Prinz Otto</i>	<i>Tebo 2000</i>
<i>Demat</i>	<i>Hotel Intercontinental</i>	<i>Twosense GmbH</i>
<i>EL AL</i>	<i>JDS Sommer</i>	<i>Total</i>
<i>Elitär</i>	<i>Juwelen am Opernplatz</i>	<i>United Colors of Benetton</i>
<i>Erich Goldschmidt</i>	<i>Katja Klapproth</i>	<i>Frankfurt</i>
<i>Eurohypo</i>	<i>Kämpf & Co.</i>	<i>Vanilla Schuhladen</i>
<i>Israel Discount Bank</i>	<i>LAB75</i>	<i>VSMPO TiRus GmbH</i>
<i>Fam. Dieter Graumann</i>	<i>Lauterbach Schaap Küchen</i>	<i>Walter Bau</i>
<i>Fam. Dipl. Kfm. Thomas Iske</i>	<i>Moormann & Mühlbauer</i>	<i>Wilhelm Binder</i>
<i>Fam. Dr. Schimon Staszewski</i>	<i>More for Less</i>	<i>Yigit</i>
	<i>Mosthaf Stempel</i>	

**TuS Makkabi Frankfurt bedankt sich für die tolle Unterstützung
ihrer Freunde und Förderer sowie bei allen Inserenten**